



Konzessionsgesuch 2023 der Stiftung Radio X

Leitbild

© Stiftung Radio X

Stiftung Radio X
Thiersteinerrain 159
CH-4059 Basel

Studio Radio X
Oslostrasse 8
CH-4142 Münchenstein

+41 (0)61 500 24 00
rx@radiox.ch

UKW/ Kabel/ DAB+
radiox.ch

Leitbild

1. Radio X – was ist das?

Radio X ist der Basler Jugend- und Kultursender.

Radio X ist ein unabhängiges, offenes, innovatives, multikulturelles und integratives Medium.

Seine Zielgruppen sind Junge, Junggebliebene, kulturell Interessierte und Engagierte sowie Menschen mit Migrationshintergrund. Radio X hat den Mut, in und mit seinem Programm den Kreis der Gewohnheiten zu verlassen.

Radio X ist ein in Basel beheimatetes Medienunternehmen. Als gemeinnützige Stiftung ist Radio X von der Schweizerischen Eidgenossenschaft konzessioniert und mit einem Leistungsauftrag versehen für ein Radioprogramm mit regionaler terrestrischer Verbreitung und komplementärem Charakter zum übrigen Medienangebot. Darüber hinaus nutzt Radio X die Möglichkeiten des Internets und der Sozialen Medien, um seine Inhalte zu verbreiten und mit seinen Communities in Interaktion zu treten. Radio X fördert seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter speziell im Bereich Ausbildung. Gegenüber und zwischen seinen Zielgruppen fördert und fordert Radio X Respekt.

2. Radio X – was sind seine Wurzeln?

Radio X entstand in den 1990er Jahren aus dem Bedürfnis einer Hör- und Gestaltungsalternative in der Region Basel. Es engagiert und interessiert sich für Menschen, Inhalte, Sprachen, Musik und Kultur(en), welche in anderen Medien wenig Raum erhalten. Es setzt dabei auf ein hohes Mass an ehrenamtlicher und freiwilliger Arbeit und auf idealistisch geprägte Unterstützung. Radio X ist als Stiftung organisiert, da sein Engagement der Förderung einer freien Meinungsbildung und einer freien Gesellschaft und keiner kommerziellen Absicht dient. Der Stiftung steht eine Aktien-gesellschaft sowie der Förderverein namens Club 94,5 zur Seite.

3. Radio X – was sind seine Werte?

Radio X ist **unabhängig** durch seine Organisationsstruktur als Stiftung, welche dem Zweck eines gemeinnützigen Kanals untergeordnet ist. Als Stiftung kann Radio X weder übernommen noch kommerziell verwertet werden, noch werden Gewinne ausgeschüttet.

Radio X ist **offen**, indem es gegenüber seinem Publikum durchlässig ist, breite Partizipations- und Ausbildungsmöglichkeiten bietet, und für einen niederschweligen Einstieg in das mediale Berufsleben steht.

Radio X ist **innovativ**, indem es neue Sendeformen entwickelt und präsentiert, der Kreativität seiner Macherinnen und Macher breiten Raum gewährt, sowie neue Problemstellungen früh erkennt und aufgreift.

Radio X ist **multikulturell**, indem es in seinem Programm der Vielfalt der sprachlichen und musikalischen Kulturen seiner Zielgruppen gerecht werden will.

Radio X ist **integrativ**, indem es den gegenseitigen Respekt unter den Kulturen seiner Zielgruppen und die Achtung der Menschenwürde und der Menschenrechte fördert sowie kontinuierlich über das lokale, regionale und nationale Geschehen berichtet.

Radio X ist **inklusiv**, indem es Barrieren abbaut, Chancen ermöglicht und die Integration von Menschen mit einer Behinderung in den Arbeitsmarkt fördert

4. Radio X – was ist sein Programm

Radio X ist authentisch. Es wird ungekünstelt von Menschen für Menschen gemacht. Radio X informiert seine Hörerinnen und Hörer aus unabhängiger Warte über das wichtigste Geschehen in der Region Basel und der Schweiz. Das Programm ist mehrsprachig. Ziel ist die Förderung der freien Meinungsbildung.

Radio X klärt seine Hörer:innen über eine breite Vielfalt gesellschaftlich relevanter Themen auf, und sensibilisiert sie für mögliche Lösungen. Es wirkt dabei unterhaltsam, präventiv und der Hilfe zur Selbsthilfe verpflichtet. Solche Radio X-Kampagnen erreichen regelmässig nationale Wahrnehmung.

Radio X tönt musikalisch abwechslungsreich und progressiv, es ist Neuem genauso wie den Wurzeln und der Geschichte der Populärmusik gegenüber aufgeschlossen. Sein Musikprogramm ist qualitativ hochstehend, widerspiegelt aber auch die Aktualität. Es repräsentiert und fördert die regionale und eine ausgewählte nationale Musikszene.

Radio X ist der Partner der regionalen Kulturszene. Es vermittelt kulturelle Inhalte verschiedener Ebenen und Szenen, fördert das gegenseitige Interesse und die Vernetzung kulturell interessierter Kreise. Radio X ist Plattform verschiedener Kulturen und tritt selbst mit Eigenproduktionen hervor. Radio X arbeitet mit Bildungsinstitutionen und Medienunternehmen zur Ausbildung eigener und fremder Mitarbeitenden zusammen.

5. Radio X – was ist seine Umsetzung?

Radio X setzt auf eine schlanke Struktur, flache Hierarchien und enge lokale Vernetzung.

Radio X setzt auf eine Balance zwischen entschädigter und unentschädigter Mitarbeit, zwischen notwendiger Professionalität und ehrenamtlichem Engagement.

Radio X setzt auf die Förderung seiner Mitarbeitenden und auf die stetige Verbesserung seines Programms.

Radio X setzt auf mündige Mitarbeitende, welche die hohe Eigenverantwortung für den gewährten kreativen Freiraum mit der Verantwortung für die Pflege und den Erhalt des Ganzen vereinbaren können.

Radio X setzt auf einen nachhaltigen Einsatz seiner finanziellen Mittel und auf einen möglichst hohen Grad an Eigenfinanzierung, um seine Unabhängigkeit zu sichern.

Radio X setzt auf geschlechterparitätische Besetzung seiner Stellen und Gremien.

Radio X setzt auf adäquate, gut unterhaltene technische Hilfsmittel zur Herstellung und Verbreitung seines Programms. Es setzt sich für innovative und für gemeinnützige technische Lösungen ein.

Erarbeitet an der Radio X Vollversammlung vom 8. April 2006, Überarbeitung und Ergänzung 2022.



Konzessionsgesuch 2023 der Stiftung Radio X

Manual Qualitätsmanagement und -sicherung Programm

2023 / Thomas Jenny, Michaela Liechti
© Stiftung Radio X

Inhaltsverzeichnis

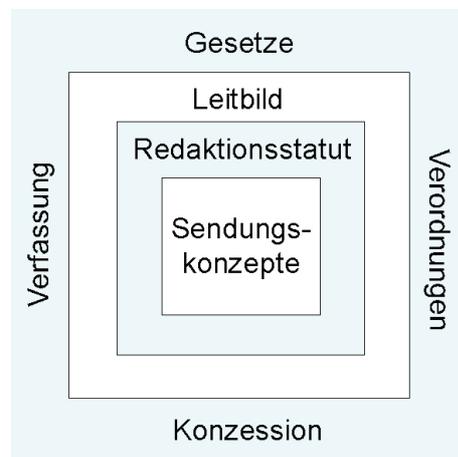
1. Übersicht Qualitätssicherung bei Radio X	3
1.1 Grundlagen und Zielsetzung	3
1.2 System	4
1.3 Zu den einzelnen Prozessen	4
2. Kernprozess Information und Planung des Programms	6
3. Prozess Aufbau einer neuen Sendung	7
3.1 Evaluation zum Aufbau einer neuen Sendung	8
3.1.1 Ziel der Evaluation	8
3.1.2 Gegenstand der Evaluation	8
3.1.3 Evaluationsmethoden	8
4. Prozesse im Tagesprogramm	12
4.1 Zielsetzungen	12
4.1.1 Zielsetzung Prozess Kulturtipp	12
4.1.2 Zielsetzung Prozess Beitrag	12
4.1.3 Zielsetzung Prozess Agenda	12
4.2 Prozess Kulturtipp	13
4.3 Prozess Beitrag	14
5. Feedbackformulare	16
5.2 Beitragsfeedback	16
5.1 Abnahme/Kritik Beiträge (Kulturtipp, Politspecial, Info)	17
5.3 Sendungsfeedback	21
6. Evaluation der Qualitätssicherung von Radio X	23
Literatur	24

1. Übersicht Qualitätssicherung bei Radio X

1.1 Grundlagen und Zielsetzung

Ziel der Qualitätssicherung ist ein Programm, welches den Anforderungen von Leitbild und Redaktionsstatut von Radio X entspricht: unabhängig, offen, innovativ, multikulturell, integrativ und eingebunden in den vom Gesetzgeber vorgegebenen Rahmen aus Verfassung, Gesetzen und Verordnungen sowie der Konzession. Hervorzuheben ist hier der Grundsatz der Unabhängigkeit und die sorgfältige Trennung der redaktionellen und der kommerziellen Geschäftstätigkeit.

Radio X anerkennt den Journalistenkodex des Presserates. Für den Fall einer Programmbeschwerde, ist die Adresse der zuständigen Ombudsstelle auf der Website publiziert.



Die Qualitätssicherung von Radio X will:

- helfen weniger Fehler zu machen,
- das Arbeiten durch die Festlegung von Prozessen erleichtern,
- die Zuständigkeiten / Verantwortlichkeiten klar benennen,
- der Erfüllung der Ziele von Radio X dienen.

Grundlagen der Qualitätssicherung und der Qualitätsverbesserung bei Radio X sind:

- **die Ausbildung seiner Programmgestalter:innen,**
- **die Arbeit in festgelegten Strukturen mit klaren Sendungskonzepten und Sendungsabläufen,**
- **das regelmässige Feedback auf Inhalte und Sendungen.**

Dem vorliegenden System der Qualitätssicherung unterliegen die Beiträge im linearen Radioprogramm, sowie deren Distributionsformen in weiteren Kanälen.

Das vorliegende Manual richtet sich entsprechend an die ganze Belegschaft, untersteht aber dem Geschäftsgeheimnis und darf keinen Dritten weitergeben werden.

1.2 System

Im Rahmen der Qualitätssicherung gilt folgendes System:

- **Beiträge von Auszubildenden im Tagesprogramm**
Lückenlose präventive, begleitende und korrektive Qualitätssicherung, wöchentliche Feedbackrunde.
- **Beiträge von Ausgebildeten im Tagesprogramm**
In jedem Fall präventive sowie korrektive Qualitätssicherung, zweiwöchentliche interne Feedbackrunde, Angebot für externes Feedback.
- **Musikspecials**
Präventive, fallweise begleitende und korrektive Qualitätssicherung. Halbjährlich interne Feedbackrunde auf Gegenseitigkeit, jährlich Standortbestimmung, alle zwei Jahre externes Feedback mit Schwergewicht Weiterbildung und Sendungsentwicklung.
- **Mehrsprachenspecials**
Zwei Mal im Jahr interne Feedbackrunde auf Gegenseitigkeit, jährlich Standortbestimmung, anderthalbjährlich externes Feedback mit Schwergewicht auf Weiterbildung und Sendungsentwicklung.
- **Qualitätssicherung ist Work in Progress.**
Das vorliegende Manual wird kontinuierlich überarbeitet.

1.3 Zu den einzelnen Prozessen

- **Kernprozess Informationsmanagement**
Der Prozess verdeutlicht Ablauf und Verantwortlichkeiten von der Informationsquelle bis zum Output auf dem Sender und dokumentiert die einzelnen Qualitätssicherungsphasen.
- **Aufbau einer neuen Sendung**
Die Prozesse zeigen, wie eine neue Sendung entsteht. Sie dokumentieren die Ausbildungsanforderungen und die Entwicklung von Sendungen bzw. die Festlegung von Abläufen und deren Evaluation.
- **Prozesse Kulturtipp, Beitrag, Veranstaltungskalender**
Dokumentiert sind die Beitragsformen im Tagesprogramm von Radio X. Hier lernen angehende Medienschaffende ihr Handwerk, was die Detaillierung erklärt. Die Prozesse erfüllen insbesondere den Wunsch der Aufsichtsbehörde nach Verifizierung

– Konzipierung – Abnahme – Ausstrahlung und Distribution – Feedback als Ablauf der Informationsverarbeitung.

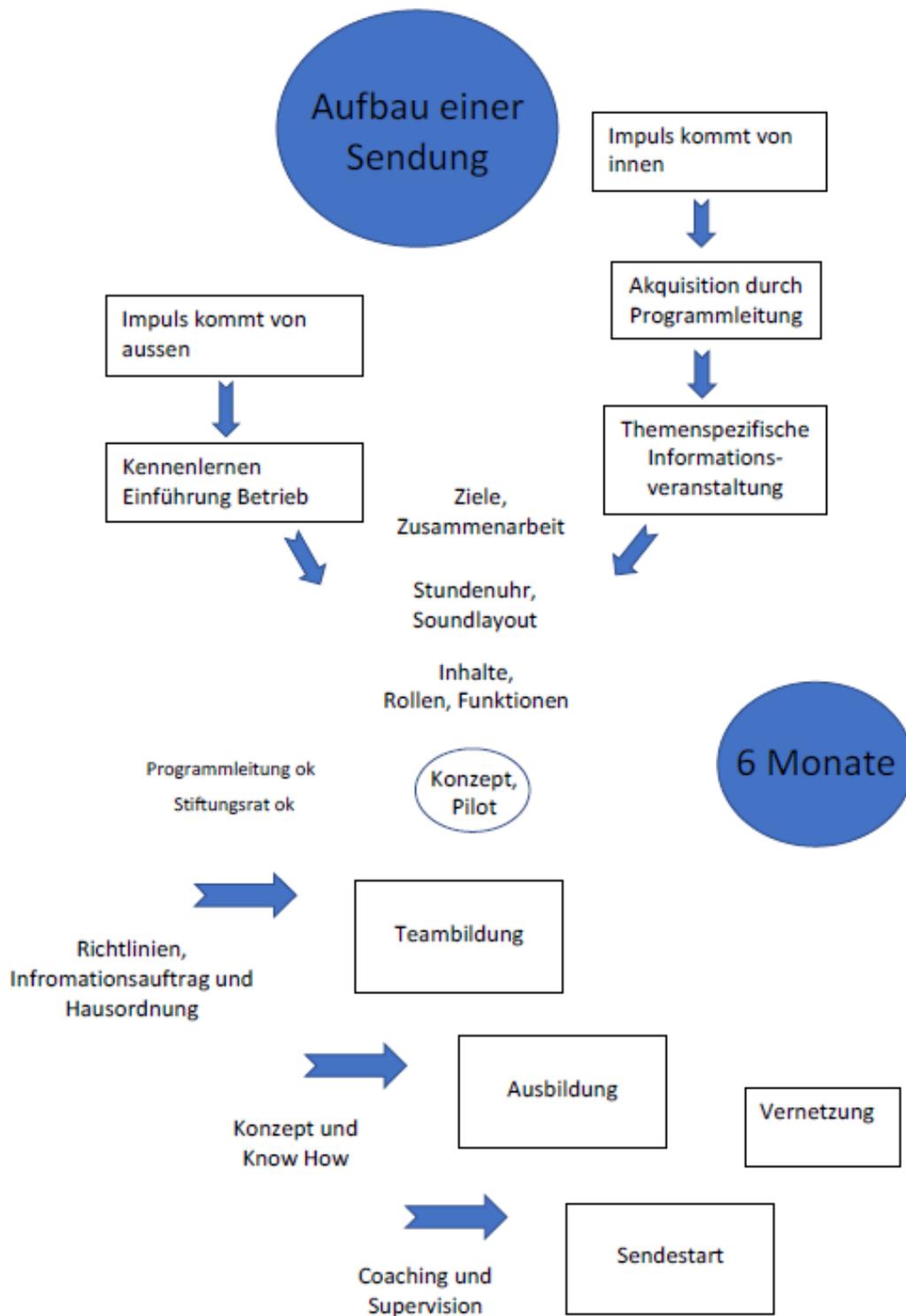
- **Feedbackformulare Beiträge und Sendungen**
Wiedergabe der Feedback-Struktur.
- **Literatur**
Angabe der Titel, auf welche sich das Manual stützt.

2. Kernprozess Information und Planung des Programms

Prozessschritte: Information – Idee – Entscheid

Prozessschritte: Information – Idee – Entscheid				
Was?	Wer?	Input/Tätigkeit/Output	Wie / wo?	Qualitäts-sicherung
Information	Programmleitung Redaktionsleitung	<ul style="list-style-type: none"> - Diverse Quellen / Medien erschliessen - Rezeption diverser Quellen wie Mails an Redaktion, Pressematerial, Pressetexte, Pressekonferenzen, Musikinfos sammeln - Informationen und Idee vorhanden (z.B. Medienpartnerschaften) - Sichten, Gewichten, Ausordern 	<ul style="list-style-type: none"> - Posteingang - Maileingang - Medien / Zeitungen - (theoretischen Agenturen) 	Verifizieren!
Triage der Information	Programmleitung Redaktionsleitung	<ul style="list-style-type: none"> - Tagesredaktion/Praktikant:innen - Musikredaktion - Wort-Specials - Musikspecials - Mehrsprachenspecials - Themenredaktion (Projekte) 	<ul style="list-style-type: none"> - Redaktionssitzungen - Interne Postfächer/Verteiler - Mündlich 	Konzipieren!
Idee / Geschichte	Programmleitung Redaktionsleitung Tages-/ Musikredaktion Praktikant:innen Redaktionen Specials	<ul style="list-style-type: none"> - Information und Idee vorhanden - Idee entwickeln, Geschichte finden - Mögliche Themen - Mögliche Kanäle - Aussagewunsch 	<ul style="list-style-type: none"> - Redaktionssitzungen - Redaktionen 	Abnehmen!
Entscheid ja/nein	Programmleitung Redaktionsleitung Wort-, Musik-, Mehrsprachen-Specialredaktionen	<ul style="list-style-type: none"> - Must Themen - Mögliche Themen - Diskussion - Entscheid 	<ul style="list-style-type: none"> - Programmleitung - Redaktionssitzungen 	Feedback!

3. Prozess Aufbau einer neuen Sendung



3.1 Evaluation zum Aufbau einer neuen Sendung

3.1.1 Ziel der Evaluation

Die Evaluation dient der Qualitätssicherung der bei Radio X durchgeführten Kurse, welche von neuen Teams besucht werden müssen. Durch die Qualitätssicherung in der Ausbildung wird gleichzeitig der Qualitätsstandard der neuen Sendungen gesichert.

3.1.2 Gegenstand der Evaluation

Gegenstand der Evaluation ist die Einführungsstufe des Ausbildungskonzepts von Radio X. Dementsprechend wird die Erreichung der nachfolgenden Kursziele überprüft:

Teambildung & Konzept

Die Teilnehmenden kennen die Anforderungen, die im und vom Team an sie gestellt werden. Sie erarbeiten zusammen ein Grobkonzept für ihre Sendung und kennen ihr effektives und ihr potentiell Netzwerk.

Workshop Sendungsgestaltung

Die Teilnehmenden sind vertraut mit dem sender- und sendungsspezifischen Layout. Sie kennen die entsprechende Terminologie und können sie korrekt anwenden. Sie legen die Clock für ihre Sendung verbindlich fest.

Einführung in die Organisation

Die Teilnehmenden können die Organisationsabläufe und die Regeln des Betriebes nachvollziehen. Sie erarbeiten in Übungen erstes technisches Knowhow.

3.1.3 Evaluationsmethoden

Die Evaluation ist mehr als eine klassische Fragebogen-Erhebung oder eine Wissensabfrage zu blossen Kontrollzwecken. Sie erfolgt genauso teilnehmeraktivierend wie die Kurse und stellt einen weiteren Lernschritt dar (Wissensvertiefung, Reflexion):

- Ein Teil der Ziele wird im Rahmen von Feedback-Kursen evaluiert, deren Besuch obligatorisch ist.
- Zum anderen erarbeiten die Teilnehmenden in selbständiger Arbeit themenbezogene Checklisten, welche in einer abschliessenden Evaluationssitzung besprochen und gemeinsam ergänzt werden.

Themen der Feedback-Evaluation

Sendungskonzept

- Die Erarbeitung eines Grobkonzepts ist Voraussetzung zur Teilnahme am Workshop «Sendungsgestaltung». Das Konzept wird in diesem Rahmen besprochen, ausgearbeitet und allenfalls korrigiert.
- Die Umsetzung des Sendekonzepts wird im Rahmen des Kurses «Feedback auf Sendungen» evaluiert.

Teambildung / Rollenverteilung:

- Im Kurs «Feedback zur Organisation» geben sich die Mitarbeitenden des Teams und der:die Koordinationsverantwortliche gegenseitig Feedback zur Organisation und der Zusammenarbeit.

Themenbereiche der Checkliste (Beispiel)

Administration	Wem müssen wir melden, dass wir eine neue Person im Team haben?
	Welche Angaben werden bei der Meldung benötigt?
Ausbildung, Kurse	Wie können wir uns über das aktuelle Kursangebot informieren?
	Welche Kurse sind obligatorisch?
	Bei wem müssen wir uns melden, wenn wir einen Kurs besuchen wollen?
Redaktionsbetrieb	Welches sind die wichtigsten Dokumente, deren Inhalt neue Leute kennen müssen und wo sind diese gespeichert?
	Wo sind die Rechte und Pflichten der Sendungsmacher:innen geregelt?
	Was beinhalten diese Rechte und Pflichten im Wesentlichen?
	Woher kommen Informationen von Radio X?
	Welche Stellen/Personen müssen wir bei Radio X über unsere Sendung informieren?
	Wer von uns kontrolliert die E-Mails an das Team?
	Wo sind die Telefonnummern von Radio X?
	Wie reservieren wir das Aufnahmestudio?
	Was ist bei der Ausleihe von Aufnahmegeräten zu beachten?

	Wie oft muss «Radio X» in der Sendung gesagt werden?
	Wann muss die Sendung abmoderiert werden?
	Was müssen wir tun, wenn die Sendung ausfällt?
	Wann braucht es einen neuen Trailer?
Sendungsbetrieb	Wie oft muss «Radio X» in der Sendung gesagt werden?
	Wann muss die Sendung abmoderiert werden?
	Was müssen wir tun, wenn die Sendung ausfällt?
	Wann braucht es einen neuen Trailer?
Musikredaktion	Wie wird die gespielte Musik der SUIZA gemeldet?
	An wen müssen wir uns wenden, wenn wir neue Musik bestellen wollen?
	Wo müssen wir neu eingespielte Lieder eintragen?
IT / Technik	Was sind die wichtigsten Passwörter für die Computer und wie lauten sie?
	Wo sind unsere Daten gespeichert?
	Wie können wir Daten untereinander austauschen?
	Wieviele Gigas dürfen wir in unserem Ordner auf dem S-Laufwerk (WaveLab) haben?
	Wie können wir eine Sendung exportieren?
	Wem müssen wir Computer-Probleme (Redaktion) melden und wie?
	Wem müssen wir technische oder Computer-Probleme im Aufnahme- oder im Sendestudio melden und wie?
Raumordnung	Wie muss die Redaktion/das Studio abends verlassen werden?
	Wie wird der Abfall entsorgt?
	Wann und wo dürfen wir (nicht) rauchen/essen/trinken?
Speziell bei mehrsprachigen Specials	Welche zwei Grundsätze schreibt Radio X den mehrsprachigen Sendungen vor?
	Wo sind diese Grundsätze geregelt?
Off Air-Aktivitäten	Was ist der Unterschied zwischen Werbung, Sponsoring und Information?

	Wie ist das Sponsoring geregelt?
	Zu welchen Bedingungen bieten wir eine Medienpartnerschaft an?
	Was ist zu beachten, wenn wir eine Party oder einen anderen Anlass organisieren?

4. Prozesse im Tagesprogramm

4.1 Zielsetzungen

4.1.1 Zielsetzung Prozess Kulturtipp

Definition: Täglich mehrfach ausgestrahlter gestalteter redaktioneller Beitrag im Tagesprogramm.

Ziel: Ansprechende, empfehlende Darstellung eines kulturellen Ereignisses mit Partizipations-/Erfahrungsmöglichkeit für die Hörer:innen. Der Kulturtipp ist anschaulich, abwechslungsreich, animierend.

4.1.2 Zielsetzung Prozess Beitrag

Definition: Gestalteter redaktioneller Beitrag aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Soziales, Gesellschaft etc.

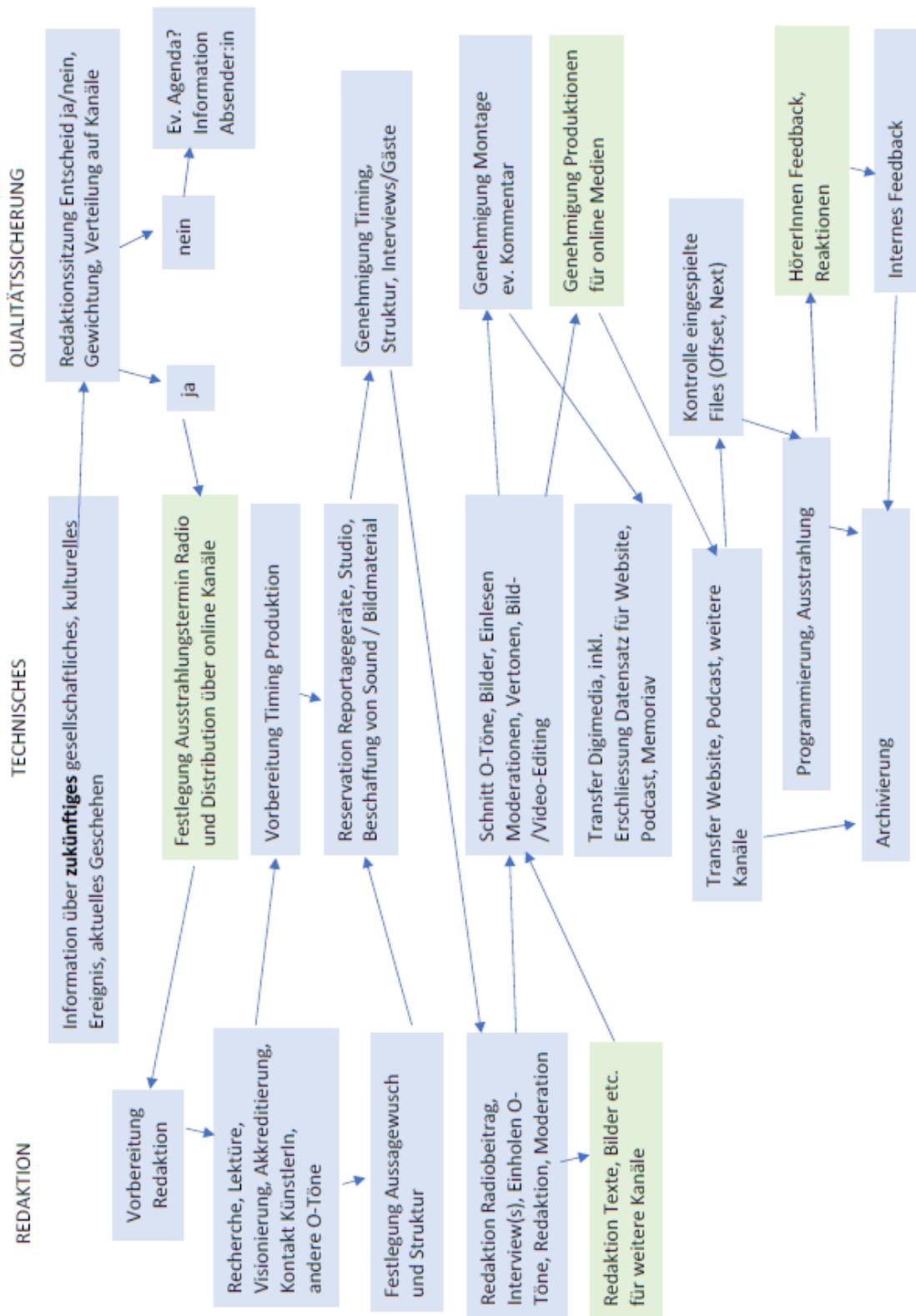
Ziel: Der Beitrag erfüllt die Radio X-Redaktionsformel «Wir informieren Euch, Ihr bildet Euch eine Meinung». Er ist informativ, umfassend, sachgerecht, ausgewogen, ev. kontradiktorisch.

4.1.3 Zielsetzung Prozess Agenda

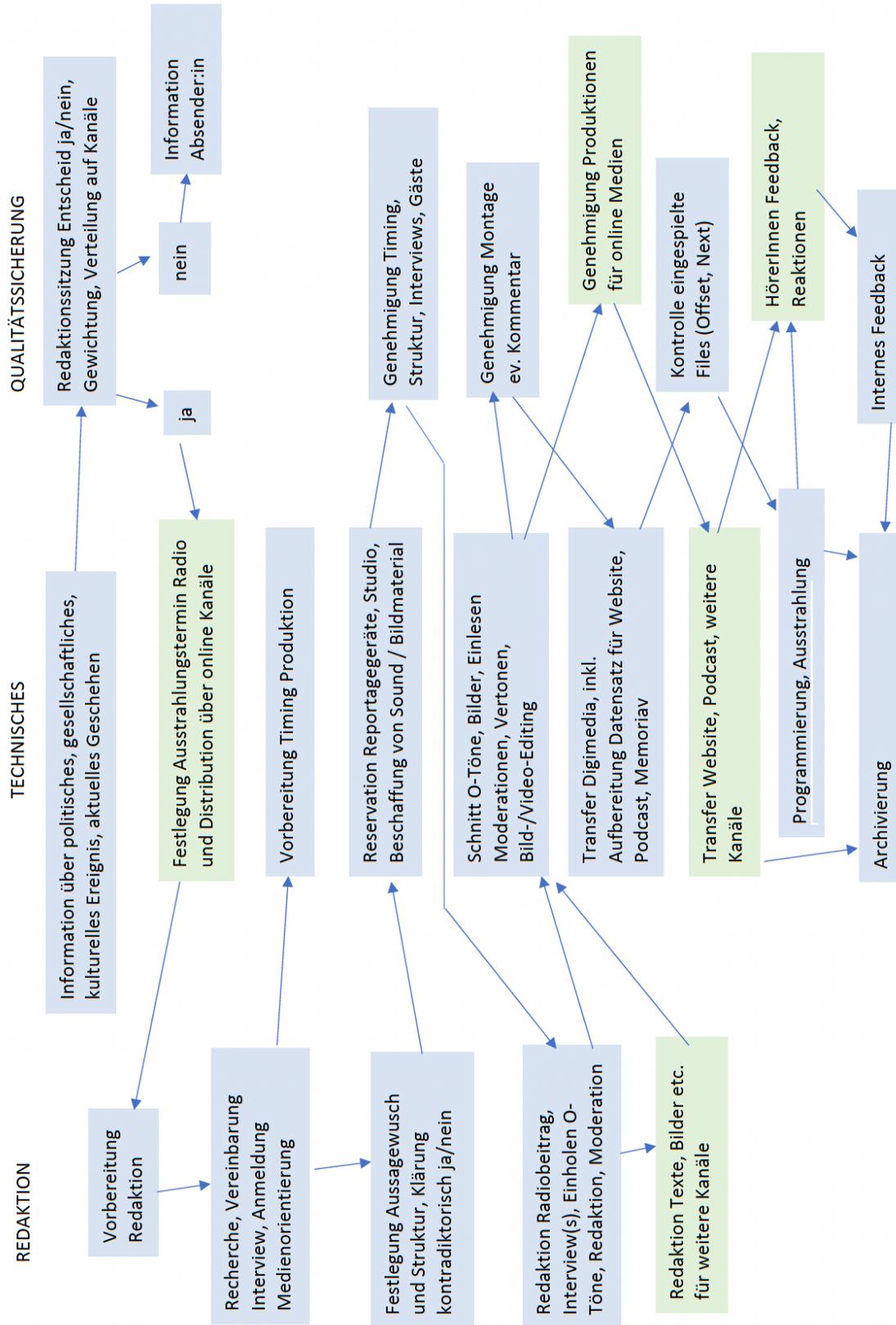
Definition: Täglich mehrfach ausgestrahlte Übersicht(en) über aktuelle Ereignisse mit partizipativem Charakter, speziell der Mitglieder des Club 94,5; sowie Information der Hörer:innen über Aktivitäten der Spezialsendungen.

Ziel: Der Veranstaltungskalender ist informativ, korrekt, umfassend, übersichtlich, zu Aktivität einladend.

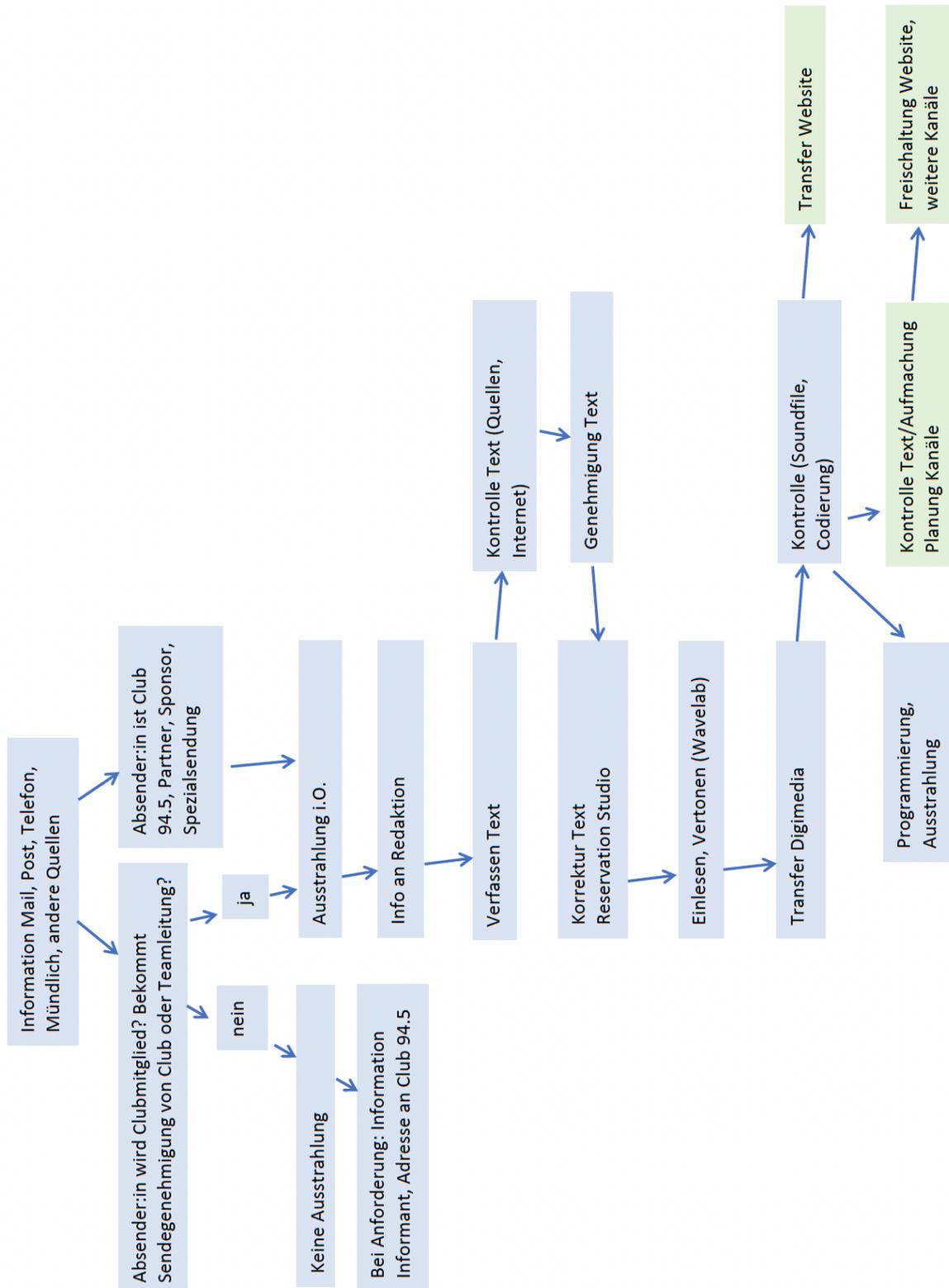
4.2 Prozess Kulturtipp



4.3 Prozess Beitrag



4.4 Prozess Agenda



5. Feedbackformulare

Es wird unterschieden zwischen Beitragskritik (Abnahme) und Beitragsfeedback. Beitragskritik erfolgt bei Radio X bei den Abnahmeprozessen der Beiträge. Sie ist Teil des Ausbildungsprozesses, erfolgt top-down und folgt objektiven Kriterien journalistischen Arbeitens. Beim Beitragsfeedback geht es um das aktive Hören von Beiträgen und den Austausch von subjektiven Hörempfindungen unter Kolleg:innen.

5.1 Beitragsfeedback

<p style="text-align: center;">!</p> <p style="text-align: center;">Was mir besonders auffällt und wichtig ist</p>	<p style="text-align: center;">?</p> <p style="text-align: center;">Was mir einfällt, was offen ist, "carte blanche"</p>
<p style="text-align: center;">:-)</p> <p style="text-align: center;">Was mir gefällt</p>	<p style="text-align: center;">:-(</p> <p style="text-align: center;">was mir missfällt, nicht gefällt</p>

Feedbackfenster nach Carmen Thomas/2004@muscheidt

5.2 Abnahme/Kritik Beiträge (Kulturtipp, Politspecial, Info)

Beitrag:	Sendetermin:
Beitragssmacher:innen:	
Feedbackgeber:in und Datum:	

A: Top, B: Ok, C: Entwicklungsbereich

Over All	+ +/- -	Bemerkungen
Verstehe ich den Beitrag? Wenn nein: Warum (noch) nicht? Wo nicht?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Gefällt mir der Beitrag? Wenn ja: Warum? Wo? Wenn nein: Warum (noch) nicht? Wo?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Was nehme ich mit vs. was ist der Aussagewunsch?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Wurde der Aussagewunsch erfüllt? Wenn nein, warum (noch) nicht?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Entspricht der Beitrag den Anforderungen von Radio X (komplementärer Zugang)?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Erfahre ich schnell was die Relevanz der Nachricht für mich ist (umgekehrte Pyramide/warum höre ich diesen Beitrag jetzt?)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Bleiben Fragen offen?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	

Text	+ +/- -	Bemerkungen
Sind die Sätze vollständig, grammatikalisch korrekt?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Sind die Sätze zu lange? Zu kurz?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Sind es einfache Sätze oder sind sie zu verschachtelt?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Werden Fremdwörter erklärt oder durch einfachere Wörter ersetzt?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	

Werden wichtige Wörter genügend wiederholt? Zu oft wiederholt?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Sprache/Germanismen?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Gesprochenes	+ +/- -	Bemerkungen
Werden die Wörter korrekt ausgesprochen?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Stimmt die Einstellung des:der Sprecher:in? Nehme ich ihm:ihr ab, was er:sie sagt?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Wird zu schnell gesprochen? Zu langsam?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Zu laut? Zu leise?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Wird deutlich gesprochen?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Wird richtig betont?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Wie ist die Atmung? Oberflächlich? Aus dem Bauch heraus?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Wird das Publikum angesprochen?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Inhalt	+ +/- -	Bemerkungen
Ist der Inhalt korrekt? Überprüfen!	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Ergibt der Inhalt Sinn?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Habe ich alles verstanden?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Gibt es Inhalts-Lücken, die ausformuliert werden müssten (Implikationen)?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Wird ein Aspekt zu lange ausformuliert und lenkt zu sehr vom eigentlichen Inhalt ab?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Werden wichtige Stellen/Wörter wiederholt? Sind gewisse Wiederholungen unnötig oder sogar nervend?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Werden Inhalte doppelt erzählt, d.h. z.B. zuerst im Text und dann nochmals genau gleich im O-Ton? Oder werden Inhalte bewusst doppelt erzählt, dafür mit Synonymen?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Wurden die O-Töne sinnvoll ausgewählt?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Sind die O-Töne zu lang? Zu kurz?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Versteht man die O-Töne akustisch? Inhaltlich?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Werden die O-Töne verständlich anmoderiert?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Werden die O-Töne so anmoderiert, dass der Übergang Text/O-Ton oder O-Ton/Text funktioniert?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Werden die Quellen korrekt genannt? O-Ton-Geber:innen mit Funktionen	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Form	+ +/- -	Bemerkungen
Stimmt das Verhältnis Text/Sound (Musik, Geräusche)/O-Töne? Oder hat es zu viel Text? Zu wenig O-Töne? Zu wenig Text? Zu viel O-Töne? Etc.	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Hat der Text einen roten Faden?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Hat die gesamte Montage einen roten Faden?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Ist der Aufbau des Textes bzw. der gesamten Montage sinnvoll?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Werden Bezüge zwischen den verschiedenen Text (Themen)-Abschnitten hergestellt und Hörer:innen durch den Text gelenkt?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Hat der Beitrag einen animierenden, kreativen (Überraschenden/ News-bezogenen) Einstieg, der jede:n Hörer:in ansprechen könnte?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Sound (Musik, Geräusche)	+ +/- -	Bemerkungen
Ist der Bezug zum Inhalt vorhanden? Oder ist der Sound nur Effekt-Hascherei?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Ist der Sound klischeehaft? Wurde er im Zusammenhang mit dem Thema schon oft verwendet?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Lenkt der Sound vom Inhalt ab oder unterstreicht er diesen?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Stimmt das Verhältnis laut/leise?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Technik	+ +/- -	Bemerkungen
Tönt der Beitrag fließend? Gibt es „Löcher“, die den Fluss hemmen (z.B. zwischen Text und O-Ton)? Sollte es bewusst „Löcher“ bzw. Pausen geben?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Ist das Verhältnis Sound-Text-O-Töne, d.h. die gesamte Montage in sich stimmig, fließend, angenehm zum hören?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Ist der Beitrag generell zu leise? Zu laut?	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Bemerkungen, Lehren aus dem Feedback, Ziele

5.3 Sendungsfeedback

Sendung:	Sendezeit:
Sendungsmacher:innen:	
Feedbackgeber:in und Datum:	

A: Top, B: Ok, C: Entwicklungsbereich

Over All	+ +/- -	Bemerkungen
Guter Themenmix	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Abwechslungsreiche Musikauswahl	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Gesamteindruck	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	

Sendestruktur	+ +/- -	Bemerkungen
Entspricht dem Sendekonzept	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Pünktlicher Start	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Pünktliches Ende	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Musik/Wortanteil entspricht Sendefass	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Mehrsprachigkeit gut gelöst	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Sendungsnamen und Radio X mind. 4 mal pro Stunde moderatorisch oder mit Jingle	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Ausstrahlung von Radio X Aufträgen (Trailer/Beiträge)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Hinweis bei Abmoderation auf nachfolgende Sendung	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Spezielles	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	

Moderation/Beiträge	+ +/- -	Bemerkungen
Kopfansage, Einstieg, Impressum	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Sendeübersicht	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	
Verständliche Sätze, verständliche Aussprache	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> A B C	

Klare Aufgabenteilung bei Doppel- u. Mehrfachmoderationen	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Angenehmer Hörer:innenkontakt (Phon-In)	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Teasing auf Sendungsschwerpunkt(e)	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Klare Strukturen zwischen Moderation und Rubriken, Beiträgen	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Interessante Beiträge, Rubriken	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Namen und Funktionen der Interviewgäste zu Beginn und am Schluss bzw. nach Musik wenn 2 od. mehr Interviewblöcke	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Gutes, für das Publikum spannendes Interview	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Spannende Musikinformationen	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Absage mit Vorschau und ganzes Impressum	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Spezielles	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Technik	+ +/- -	Bemerkungen
Gut gefahren, keine ungewollten Sendelöcher	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Lautstärke Musik und Moderationen ausgewogen	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Lautstärke Moderation über Musikbett ausgewogen	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Guter Einsatz von Jingles, Musikbetten	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Ausgewogene Lautstärken von Moderation und Hörer:innen am Telefon	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	
Spezielles	<input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C	

Vorschläge für Massnahmen	Termin	Verantwortlich

6. Evaluation der Qualitätssicherung von Radio X

Die Grundlagen des vorliegenden Manuals wurden mit der Einführung des redaktionellen Qualitätsmanagements 2007 erarbeitet und kontinuierlich weiterentwickelt. Das System der redaktionellen Qualitätssicherung wurde zwischen 2009 und 2019 in fünf obligatorischen Evaluationen überprüft, im ersten Jahr von MQA – Media Quality Assessment (Männedorf), in den weiteren Jahren durch die Publicom AG (Zürich).

Die Evaluationen ergaben regelmässig gute Bewertungen, darin enthaltene Empfehlungen waren in keinem Fall konzessionsrelevant. Bereits bei der zweiten Evaluation 2011, stellte Stefan Thommen von der Publicom AG fest, «dass Qualitätssicherung bei Radio X ein institutionell hoch strukturierter Prozess ist – der auch den Vergleich mit manchem Kommerziellen Veranstalter nicht scheuen muss.» Die folgenden Evaluationen bescheinigten Radio X jeweils eine Verfestigung der Instrumente.

Im Rahmen der Evaluation 2016 wurde neben dem System zur Qualitätssicherung auch die Befähigung und Förderung von Mitarbeitenden betrachtet. Das Fazit des Evaluators Stefan Thommen lautet hier «für Neu-, Quer- und Wiedereinsteiger bietet Radio X eine schwer zu übertreffende Chancenvielfalt – und erfüllt damit wohl auch eine unverzichtbare Funktion als Ausbildungsstätte für den Medienwerkplatz Basel (und darüber hinaus)».

Der Bericht zur letzten Evaluation 2019, bei der die Online- und Social-Media-Aktivitäten im Fokus standen, hält fest «Radio X wird deshalb von Publicom (auch) für den Online-Bereich eine hochinstitutionalisierte Prozesshaftigkeit attestiert, die sich u.a. im strukturierten Qualitätssicherungssystem wiederfindet».

Literatur

- Peter Becker: Prozessorientiertes Qualitätsmanagement. Renningen-Malmsheim 2002. Jörg-Peter Brauer: DIN EN ISO 9000:2000 ff. umsetzen. München Wien 2007.
- Hans-Jürgen Bucher und Klaus-Dieter Altmeppen (Hg.): Qualität im Journalismus. Grundlagen – Dimensionen – Praxismodelle. Wiesbaden 2003.
- Hans Heinz Fabris: Hoher Standard. Qualität und Qualitätssicherung im Journalismus, in: Rudi Renger und Gabriele Siegert (Hg.): Kommunikationswelten. Wissenschaftliche Perspektiven zur Medien- und Informationsgesellschaft (=Beiträge zur Medien- und Kommunikationsgesellschaft 1), Innsbruck 1999, S. 69-92.
- Rainer Feldbrügge und Barbara Brecht-Hadraschek: Prozessmanagement leicht gemacht. Heidelberg 2005.
- Guidelines for International Standards BC-9001:2003 & P-9001:2005. Quality Management Systems, Guidelines for Radio, TV Broadcasters. ISAS 2007.
- Barbara Held und Stephan Ruß-Mohl: Qualitätsmanagement als Mittel der Erfolgssicherung, in: Christoph Fasel (Hg.): Qualität und Erfolg im Journalismus, Konstanz 2005, S. 49-63.
- Gianluca Wallisch: Journalistische Qualität. Definitionen – Modelle – Kritik, Konstanz 1995 (Forschungsfeld Kommunikation 6), S. 76-81 und S. 96-172.
- Volker Wolff: Wettbewerb und Qualität bei Presseprodukten, in: Publizistik 43, 1998, S. 260-272.
- Christian Breunig: Programmqualität im Fernsehen, in: Media Perspektiven 3/1999, S. 94-109.
- Stephan Ruß-Mohl: Der I-Faktor. Qualitätssicherung im amerikanischen Journalismus – Modell für Europa? (=Texte und Thesen 260), Zürich, Osnabrück 1994, S. 21-119.
- Hartmut Wächter und Günther Vedder (Hg.): Qualitätsmanagement in Organisationen. Wiesbaden 2001.
- Vinzenz Wyss, Redaktionelles Qualitätsmanagement, Zürich, 2002.
- Vinzenz Wyss, (2016). Qualitätsmanagement in Redaktionen: Handbuch für Wissenschaft und Studium, 2016. 10.5771/9783845271422-159. (https://www.researchgate.net/publication/311506477_Qualitätsmanagement_in_Redaktionen_Handbuch_für_Wissenschaft_und_Studium) (aufgerufen am 8. März 2019)



Konzessionsgesuch 2023 der Stiftung Radio X

Programm und Umsetzung in Social Media

2023/Simon Baumann, Danielle Bürgin, Janina Labhardt, Michaela Liechti, Claire Micallef
© Stiftung Radio X

Inhalt

1. Programm raster	3
2. Musikalische Vielfalt	4
3. Aktuelles aus der Kulturszene	4
4. Politische Berichterstattung	5
5. Gesellschaftliche Relevanz	5
6. Spezialprojekte und Events	6
7. Mehrsprachen- und Musikspecials	6
8. Social Media.....	11

1. Programm raster

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
06:00	06:45 Partyagenda	06:45 Partyagenda	06:45 Partyagenda	06:45 Partyagenda	06:45 Partyagenda	06:45 Partyagenda	06:45 Partyagenda
07:00	07:15 Kulturipp 07:30 Kulturagenda 07:45 Partyagenda	07:15 Kulturipp 07:30 Kulturagenda 07:45 Partyagenda	07:15 Kulturipp 07:30 Kulturagenda 07:45 Partyagenda	07:15 Kulturipp 07:30 Kulturagenda 07:45 Partyagenda	07:15 Kulturipp 07:30 Kulturagenda 07:45 Partyagenda	07:15 Kulturipp 07:30 Kulturagenda 07:45 Partyagenda	07:15 Kulturipp 07:30 Kulturagenda 07:45 Partyagenda
08:00							
09:00	09:15 Kulturipp 09:30 Kulturagenda	09:15 Kulturipp 09:30 Kulturagenda	09:15 Kulturipp 09:30 Kulturagenda	09:15 Kulturipp 09:30 Kulturagenda	09:15 Kulturipp 09:30 Kulturagenda	09:15 Kulturipp 09:30 Kulturagenda	09:15 Kulturipp 09:30 Kulturagenda
10:00	10:30 Album der Woche 10:45 Kulturagenda	10:30 Album der Woche 10:45 Kulturagenda	10:30 Album der Woche 10:45 Kulturagenda	10:30 Album der Woche 10:45 Kulturagenda	10:30 Album der Woche 10:45 Kulturagenda	10:30 Album der Woche 10:45 Kulturagenda	10:00 Hörbox Pop:Culture (letzter SA/Mt.)
11:00	11:30 Info/Politspecial	11:30 Info/Politspecial	11:30 Info/Politspecial	11:30 Info/Politspecial	11:30 Info/Politspecial	11:30 Info/Politspecial	11:00 EverXgreen
12:00	12:15 Kulturipp 11:45 Partyagenda	12:15 Kulturipp 11:45 Partyagenda	12:15 Kulturipp 11:45 Partyagenda	12:15 Kulturipp 11:45 Partyagenda	12:15 Kulturipp 11:45 Partyagenda	12:15 Kulturipp 11:45 Partyagenda	12:15 Kulturipp 11:45 Partyagenda
13:00		13:00 Bsounds (Wdh.)			13:00 Mainstream (Wdh.)	13:00 Xplus (Wdh.) Xout (L.DO/Mt.) Radio loco-motivo (2.DO/Mt.) GenerationenMIX (letzter DO/Mt.)	13:00 Politspecial Wochenrückblick
14:00	14:45 Partyagenda	14:45 Partyagenda	14:45 Partyagenda	14:00 Frisch 14:45 Partyagenda	14:45 Partyagenda	14:45 Partyagenda	14:45 Partyagenda
15:00		15:30 Album der Woche	15:30 Album der Woche	15:30 Album der Woche	15:30 Album der Woche	15:30 Album der Woche	15:30 Album der Woche
16:00	16:30 Info/Politspecial	16:30 Info/Politspecial	16:00 Magnolia Mixtapes (1. Mi/Mt, jeden 2. MiT) 16:30 Info	16:30 Info/Politspecial	16:30 Info/Politspecial	16:00 Hörbox Pop:Culture (letzter SA/Mt.)	16:00 Frisch 16:30 Info
17:00	17:15 Kulturipp 17:45 Partyagenda	17:15 Kulturipp 17:45 Partyagenda	17:15 Kulturipp 17:45 Partyagenda	17:15 Kulturipp 17:45 Partyagenda	17:15 Kulturipp 17:45 Partyagenda	17:15 Kulturipp 17:45 Partyagenda	17:15 Kulturipp 17:45 Partyagenda
18:00	18:45 Partyagenda			18:00 Xplus Xout (L.DO/Mt.) Radio loco-motivo (2.DO/Mt.) GenerationenMIX (letzter DO/Mt.)	18:00 Xplorer		18:00 X Roads
19:00		19:00 The English Show	19:00 El Papagayo	19:00 ItaliaX (L.DO/Mt.) FarsiX (2.DO/Mt.) Borsch FM (3.DO/Mt.)	19:00-21:00 Xplanet Contents	19:00 SoulSketches (L.SA/Mt.) OK! Dok! (2. SA/Mt.) Groovebox (letzter SA/Mt.)	19:00 - 20:00 Jazz_X
20:00	20:00 ArabX	20:00 Djoliba	20:00 Beleza	20:00 Xtambul			
21:00	21:00 Bsounds	21:00 Metal X		21:00 Mainstream	21:00-23:00 Density		20:00-22:00 ElectroBeats
22:00				22:00 Jamrock		22:00 Safety First (L.SA/Mt.)	
	23:00-02:00 X Lounge	23:00-02:00 X Lounge	23:00-02:00 X Lounge	23:00-02:00 X Lounge	24:00-06:00 X Lounge	24:00-06:00 X Lounge	23:00-02:00 X Lounge
	02:00-06:00 Musik mit mehr Kontrast	02:00-06:00 Musik mit mehr Kontrast	02:00-06:00 Musik mit mehr Kontrast	02:00-06:00 Musik mit mehr Kontrast	02:00-06:00 Musik mit mehr Kontrast		02:00-06:00 Musik mit mehr Kontrast

Grün markiert sind Wortsendungen, freie Slots stehen für Spezialsendungen und -sendereihen zur Verfügung.

2. Musikalische Vielfalt

Mit über 13'000 verschiedenen Musiktiteln im Tages (05 – 18H)- und Nachtprogramm (23 – 05H) bietet Radio X die grösste musikalische Vielfalt im Basler Radio-Konzessionsgebiet. Die verschiedenen Genres sind wie folgt vertreten: Electronica (House und Techno), Global Sounds (von Afrika bis Naher Osten), Reggae, HipHop, Punk, Rock und New Jazz (inspiriert von London und Tokio).

Radio X ist nicht nur für die internationale Musik, sondern vor allem auch für die nationalen und lokalen Musikschaaffenden eine wichtige Plattform. 15-20% beträgt der Anteil an Basler und Schweizer Musik.

Mit den wöchentlich wiederkehrenden Rubriken «Früsch» und «Album der Woche» beweist die Musikredaktion von Radio X sein tiefes musikalisches Know How und die Vernetzung in der Welt des internationalen und nationalen/lokalen Musikbusiness (Labels/Vertriebe/Musikschaaffende). In beiden Rubriken wird grosser Wert daraufgelegt, aktuelle und künftige Trends den Zuhörenden schmackhaft zu machen. Neben dem Augenmerk auf lokale Bands, wird auch darauf geachtet, dass der Anteil an weiblichen Musikschaaffenden möglichst hoch ist:

«Früsch» auf Radio X: Wöchentlich (immer donnerstags, 14 Uhr) werden drei bis fünf ausgewählte und aktuelle Songs redaktionell vorgestellt. Dies geschieht «on air» und online auf radiox.ch

«Album der Woche» auf Radio X: Montags als Kulturtipp (redaktioneller Radiobeitrag), Dienstag bis Sonntag 10.30 und 15.30 Uhr (siehe Sendekonzept „Album der Woche“)

3. Aktuelles aus der Kulturszene

Radio X hat sich innerhalb der letzten fünf Jahre als eines der wichtigen Kulturmedien der Region etabliert. Der Schwerpunkt «Kultur» und «Kunst» hat an grosser Wichtigkeit im Radio X Programm gewonnen. Folgende Inhalte werden den Zuhörenden in der Radio X Kulturberichterstattung geboten:

Kulturtipp / täglicher redaktioneller Beitrag mit Interview-Ausschnitten:

- Empfehlungen zu aktuellen Ausstellungen in Basler **Museen/Galerien/Kunsträumen**
- Empfehlungen zu aktuellen **Theater- und Tanz-**Vorstellungen in Basler Theaterhäusern (von Hochkultur bis Subkultur)
- Empfehlungen zu **Konzerten** und **Clubkultur-Veranstaltungen** (vom Jazzclub bis Techno-Club)
- **Film- und Literaturkritik-**Beiträge zum aktuellen internationalen und nationalen Geschehen in diesen Bereichen

- **Game-Reviews:** Aktuelle Games werden von unseren Expert:innen mit Tönen aus den jeweiligen Games redaktionell vorgestellt (dies ist ein wichtiges Alleinstellungsmerkmal für Radio X, da sonst kaum ein lokales Medium über die Game-Szene berichtet).

Ausstrahlung: Mo – So 07:15, 09:19, 12:15, 17:15 (und alles auf radiox.ch nachhörbar)

Zu den ausführlichen redaktionellen täglichen Beiträgen kommen die Radio X Party- und Kulturagenda hinzu:

Täglich informieren die Party- und Kulturagenda über Parties, Konzerte, Film- und Museumsangebote sowie andere Events der Basler Sub- und Hochkultur. Immer berücksichtigt werden Veranstalter, welche Mitglied im Club 94.5, dem Förderverein für Radio X sind.

Party-Agenda: 06:45, 07:45, 12:45, 17:45

Kultur-Agenda: 07:30, 09:30, 10:45

4. Politische Berichterstattung

Radio X hat sich einen Namen gemacht, komplexe politische Sachverhalte einfach herunterzubrechen und vor allem für junge Hörer:innen attraktiv aufzubereiten. Dabei werden zum einen tagesaktuelle Themen in **Infobeiträgen** noch am selben Tag verarbeitet, zum anderen werden jeweils am Sonntag um 13 Uhr die wichtigsten politischen Ereignisse der letzten Woche in der Region im **politischen Wochenrückblick** zusammengefasst.

Info: 11:30, 16:30 (und alles auf radiox.ch nachhörbar)

Politischer Wochenrückblick: Sonntag, 13:00 (und auf radiox.ch nachhörbar)

Bei regionalen und nationalen **Wahlen** und **Abstimmungen** wird jeweils im Vorfeld informiert (auch hier mit dem Fokus, einfach und attraktiv für ein junges Zielpublikum). An den Wahl- und Abstimmungstagen informiert Radio X seine Hörer:innen live mit den aktuellen Resultaten, Einschätzungen und Interviews.

5. Gesellschaftliche Relevanz

Radio X greift gesellschaftliche Themen, die vor allem junge Leute bewegen, in seinem Programm auf. Dies in Form von **Beiträgen im täglichen Programm** oder in längeren Sendeformaten, zum Beispiel in der **Hörbox**, in **Xplus** oder in der Jugendsendung **«The Y XperienZ»**. Themen wie Mental Health, Misogynie, struktureller Rassismus oder feministischer Porno werden dabei mit Betroffenen, Expert:innen und der Community besprochen und eingeordnet.

Tägliche Beiträge: Mo – So 07:15, 09:19, 12:15, 17:15 (und alles auf radiox.ch nachhörbar)

HörboX: Sa 16:00, So 10:00 (Whd.)

Xplus: Do 18:00, Sa 13:00 (Whd.)

The Y xperienZ : Mi 18:00

6. Spezialprojekte und Events

In Spezialsendereihen, Hörspielen, Thementagen oder -wochen werden spezifische Themen wie Gleichstellung, Integration oder Prävention vertieft behandelt. Als Medienpartner von lokalen Organisationen überträgt Radio X regelmässig Konzerte (z.B. Jugendkulturfestival oder Polyfon Festival) und begleitet Veranstaltungen in der Region (z.B. BuchBasel, Wildwuchs) live mit Interviews und Talks.

Beschreibungen konkreter Inhalte von abgeschlossenen und laufenden Spezialprojekten finden sich im Nachweis der Komplementarität.

7. Mehrsprachen- und Musikspecials

Rund 150 freiwillige Sendungsmachende gestalten das Programm der Vielfalt mit. Die Musikspecials bieten den lokalen Musikschaffenden Plattformen und orientieren über die unterschiedlichsten Musikszenen. Musik spielt auch in den Mehrsprachenspecials eine Rolle, im Zentrum stehen hier aber Information und Orientierung für die vielsprachige lokale Bevölkerung.

Die neun Mehrsprachensendungen auf Radio X

ArabX: Montag, 20 bis 21 Uhr

ArabX ist die wöchentliche Radiosendung für alle arabisch- und deutschsprachigen Hörer:innen in und rund um Basel. ArabX berichtet über Nachrichten, Events, Musik und Kultur – lokal und aus der arabischen Welt.

The English Show: Dienstag, 19 bis 20 Uhr

The English Show ist eine wöchentliche Livesendung von englischsprachigen Leuten, die in Basel leben. Das Ziel ist, die englischsprachige «Community» und die interessierte Schweizer Bevölkerung über kulturelle Events und lokale Ereignisse zu informieren.

Djoliba: Dienstag, 20 bis 21 Uhr

Djoliba ist die afrikanische Sendung von Radio X. Jeden Dienstagabend geht das multikulturelle Team von Djoliba on Air – auf Französisch, Englisch und Deutsch. Auf dem Programm stehen eine wöchentliche Kulturagenda, Nachrichten, Interviews und Reportagen über die lokale Afro-Szene sowie eine breite Palette afrikanischer Musik oder Musik mit afrikanischen Wurzeln

El Papagayo: Mittwoch, 19 bis 20 Uhr

El Papagayo informiert die spanischsprachige Bevölkerung in Basel und Umgebung über kulturelle Events und lokale Ereignisse. Und weil die Moderator:innen alle aus unterschiedlichen Ländern stammen, hört man auch die verschiedenen Farben Lateinamerikas und Spaniens. Sie spielen heisse Rhythmen und Latino-Sounds.

Beleza: Mittwoch, 20 bis 21 Uhr

Beleza ist die portugiesisch sprechende Sendung für Basel und die Region. Beleza heisst «Schönheit» auf Portugiesisch, in der brasilianischen Umgangssprache bedeutet der Ausdruck «Alles klar», «Alles in Ordnung». Beleza spricht vor allem die portugiesisch sprechende Gemeinschaft in Basel und Umgebung an. Die Sendung möchte ebenfalls Personen erreichen, die kein Portugiesisch sprechen aber Musik und Kultur aus portugiesisch sprechenden Ländern schätzen.

ItaliaX: 1. Donnerstag/Monat, 19 bis 20 Uhr

Italia X ist die Kultursendung auf Italienisch, die über aktuelle Ereignisse in Sport, Kino, Kultur, Musik und vieles mehr berichtet. Die Sendung für ihr andere Blickwinkel und für Liebhaber:innen der (italienischen) Musik.

Farsi-X: 2. Donnerstag/Monat, 19 bis 20 Uhr

Farsi-X ist die persische Sendung auf Radio X. Immer am 2. Donnerstag im Monat von 19 bis 20 Uhr. Farsi-X wird auf Deutsch und Persisch moderiert. Die Sendung richtet sich an alle, die sich mit der persischen Kultur, Sprache, Musik und den Menschen auf irgendeine Weise verbunden fühlen und Freude am interkulturellen Austausch haben.

Borsch-FM: 3. Donnerstag/Monat, 19 bis 20 Uhr

Borsch-FM ist die ukrainische Sendung auf Radio X - jeden 3. Donnerstag im Monat zwischen 19:00 - 20:00. Eine Radiosendung für diejenigen, die in Basel ihre neue Heimat gefunden haben aber die Ukraine dennoch vermissen. Eine Radiosendung für diejenigen, die sich für das Leben der Ukrainer:innen in Basel und die ukrainische Kultur allgemein interessieren. Die Sendung legt den Fokus auf Geschichten aus dem Leben der Ukrainer:innen in Basel, nützliche Informationen und Ankündigungen von Ereignissen in und um Basel herum.

Xtanbul: Donnerstag, 20 bis 21 Uhr

Xtanbul ist die wöchentliche türkische Sendung auf Radio X. Hier wird Türkisch und Deutsch gesprochen. Xtanbul informiert die Bevölkerung im Raum Basel über verschiedene Themen, wie zum Beispiel Migration, Integration, Musik und Kultur.

Die 13 Musiksendungen auf Radio X

BSounds: Montag, 21 bis 22 Uhr (Wdh. Dienstag, 13 bis 14 Uhr)

BSounds ist die Sendung zur Basler Musikszene. Hier werden die neusten Alben und die aktuellen Bands aus Basel vorgestellt. Es gibt ausführliche Interviews, Konzert- und Partytipps. Die Sendung wird von Musikschaffenden aus der Basler Szene produziert. Die musikalische Bandbreite reicht von Pop, Singer-Songwriter bis Indiemusik.

Metal X: Dienstag, 21 bis 22 Uhr

Seit 1999 sendet Metal-X jeden Dienstagabend. Mit einem unnachahmlichen Mix aus aktuellen, ewig aktuellen und nie aktuellen Werken bringt das Moderationsteam härtere Gitarren-Klänge in den Äther. Es gibt Live-Interviews, Veranstaltungstipps und Verlosungen von CDs, Konzerteintritten sowie Studio-Konzertsessions. Metal-X wird von Musikschaffenden aus der Metalszene und Metal-Liebhaber:innen produziert.

Mainstream: Donnerstag, 21 bis 22 Uhr (Wdh. Freitags, 13 bis 14 Uhr)

Mainstream ist seit dem Sendestart von Radio X im Jahre 1998 mit dabei und hat Aktualitätsanspruch. Es werden ausschliesslich Neuigkeiten gespielt – abgesehen vom «Klassiker der Woche» zu speziellen Anlässen. Zu selteneren Programmpunkten gehören ausserdem Verlosungen von Konzerttickets und Interviews. Musikalisch bedeutet Mainstream Indie-Pop, Garage-Rock und Postpunk. Die Sendung wird von Indie-Expert:innen und Indie-DJs produziert.

Jamrock: Donnerstag, 22 bis 23 Uhr

Woche für Woche versorgt das Jamrock-Team die Zuhörenden mit Reggae, Dancehall, Dub, Jungle und weiteren Genres mit karibischen Einflüssen. Von den neusten Releases bis zu den alten Klassikern: Die Shows decken ein breites Spektrum ab und liefern die dazugehörigen Hintergrundinformationen. DJ-Mixes, Studiogäste, Interviews und Veranstaltungstipps stehen regelmässig auf dem Programm. Die Sendung wird von Reggae-Fans und -DJs gehostet.

Xplicit Content: Freitag, 19 bis 21 Uhr

Xplicit Contents ist das HipHop - Format auf Radio X und gehört ebenfalls zu den traditionsreichen Musikspecials auf dem Basler Kontrastsender. Inhaltlich gibt es CH Rap, Classic Hip Hop bis hin zu relevanten internationalen Neuheiten. Es wird über aktuelle Geschehnisse aus der lokalen und nationalen Hip Hop Szene berichtet. Zudem lädt das Team, bestehend aus Hip Hop-DJs, regelmässig Rapper:innen und andere DJs aus Basel und der Schweiz zum Interview und/oder Auftritt im Studio ein.

Density : Freitag, 21 bis 23 Uhr

Seit 1999 spielt Density jeden Freitagabend Neues und Historisches aus der Welt von Jungle, Drum and Bass und Artverwandten Stilen wie z.B. Breakbeat, UK Garage, Dubstep und

Grime. Partytipps, Verlosungen und tiefergehende Infos zum Sound, seiner Geschichte und seinen Protagonisten runden das ganze ab. Die Sendung wird von DJs aus der Szene gemacht.

SoulSketches: Jeden 1. Samstag im Monat, 19 bis 20 Uhr

Eine Musik- und Talk-Sendung mit und für Musikliebhaber:innen. Ausgehend von ihrer eigenen Leidenschaft, legt Plattensammlerin, DJ und Gastgeberin Emel den Fokus auf Soul Musik und Black Music verschiedener Jahrzehnte. Gemeinsam mit ihrem Studiogast taucht sie in ein Gespräch ein über die Freuden am Musikhören, übers Sammeln, Auflegen, Musizieren, Entdecken, Erinnern, Lachen, Lieben und Teilen.

GrooveBoX: Jeden letzten Samstag im Monat, 19 bis 20:00 Uhr

Die urbane Musikkultur-Sendung auf Radio X: Die beiden Moderatoren Métis Blanc & Manou setzen positive Impulse und machen den Menschen aus der Community und Region Mut. «Edutainment» (Education und Entertainment) in Kombination mit «Empowerment» soll das Fundament sein und bleiben. Die Sendung ist für die junge und junggebliebene Gesellschaft gemacht, die offen für Hip Hop, RnB, Trap ist, aber auch aktuelle Musik aus dem afrikanischen oder karibischen Raum hört. Die Sendung wird von Rapper Black Tiger und DJ Manou moderiert/kuratiert.

Release: Samstag, 19 bis 21 Uhr

Unter dem Motto «electronic dancemusic and way more!» gibt es bei Release spannende News aus der lokalen, nationalen und internationalen elektronischen Musik-/Clubkulturszene. Die DJ-Sets werden vorwiegend live von den Sendungsmachenden oder Gast-DJs gespielt. Es gibt Interviews und aktuelle Beiträge aus dem Regionalen Clubgeschehen. Zudem wird regelmässig ein ausgewählter «release of the week» präsentiert. Musikalisch werden keine Grenzen gesetzt. In der Sendung laufen alle Genres, die aktuell in den Clubs laufen: von Techno, House, über Ambient, Jungle, Elektro-Breaks bis hin zu Disco. Alle Sendungsmachenden sind selbst DJs und Musikproduzent:innen.

EverXGreen: Sonntag, 11 bis 12 Uhr

Die Radio X Oldie Sendung lässt die Hits von damals wieder aufleben. Die Sendung wird von Oldies-Experten gemacht und existiert schon seit den Anfängen von Radio X.

XRoads: Sonntag, 18 bis 19 Uhr

X-Roads, sprich Crossroads, ist die Sendung für missverstandene Poeten, einsame Cowboys, gescheiterte Baumwollpflücker, heisere Protestsänger und betrunkene Alleinunterhalter, so der Beschrieb der Sendungsmachenden. Country, Gospel, Folk, Americana und alle undefinierbaren Zwischenklänge sind Ausgangspunkt für diese Sendung, die von Expert:innen dieser Genres modiert und kuratiert wird.

Jazz_X: Sonntag, 19 bis 20 Uhr

Jeden Sonntag widmen sich die Sendungsmachenden den neuen Jazz-Strömungen aus der ganzen global Community. Neuheiten und Newcomers treffen auf Perlen vergangener Zeiten und Legenden. Die Musik stammt aus der Schweiz, Europa, den USA aber auch aus dem globalen Süden und Osten der Jazz-Welt. Das Jazz_X Team besteht aus: Offbeat-Jazzfestival-Chef Urs Blindenbacher, Ex-SRF 3-Sounds-Musikredaktor Urs Musfeld, sowie Musikjournalistin Debra Richards aus London und Radio X Musikchefin/DJ Danielle Bürgin.

ElectroBeats: Sonntag, 20 Uhr bis 22 Uhr

Neben DJ-Sets und Interviews mit DJ Gästen aus der Region und der ganzen Schweiz informiert ElectroBeats über das aktuelle Partygeschehen in und um Basel. Neben Musik und Informationen gibt es bei ElectroBeats auch immer wieder Verlosungen von Tickets, CDs und vielem weiterem. ElectroBeats wird von Fans von Trance und Electro moderiert.

8. Social Media

Das Verbreiten der Inhalte von Radio X über die Sozialen Medien gehört zur täglichen Tätigkeit der Tagesredaktion. Dabei gilt in im Arbeitsprozess folgende Reihenfolge:

1. Radio
2. Website / Podcast
3. Soziale Medien

Nachdem der Radiobeitrag fertiggestellt ist, kümmert sich die:der jeweilige Redaktor:in um einen dazugehörigen Artikel auf der Website und um das Podcasten des Radiobeitrags. Der Website-Artikel wird an den jeweiligen Onlinedienst (wechselt im wöchentlichen Rhythmus) samt Bild, zu taggende Personen / Institutionen und Hashtags. Welche Social Media Kanäle bespielt werden, wird je nach Inhalt festgelegt. Bei allen Social Media Posts auf allen Kanälen gilt: Sie sollen authentisch und kreativ sein und es darf gerne auch Neues ausprobiert werden. Radio X ist vielfältig und kontrastreich: Analog zum Radioprogramm soll auch der Auftritt auf den Sozialen Medien vielfältig sein. Daher verzichtet Radio X auf eine einheitliche Bildsprache zum Beispiel in den Instagram-Stories. Zusätzlich ist es bei der Vielfalt von Radio X nicht möglich, ein einheitliches Zielpublikum zu definieren. Grundsätzlich gilt aber: Die Onlineredaktor:innen haben sich an die Werte von Radio X zu halten.

Was kommt auf welchen Kanal?

Auf **Facebook** kommen folgende Inhalte:

- Alle Artikel der Radio X-Website
- Eigene Events (FFZ, 25 Jahr Jubiläum etc.)
- Fotogalerie
- Videos vom Radio X-YouTube Kanal (behind the scenes, Spezialauftritte, gefilmte Interviews, Radio X Sessions)
- Verlosungen (wenn nicht via Sender oder Club-Mail), in Absprache mit Leitung Medienpartnerschaften

Auf **YouTube** werden Behind the Scenes-Eindrücke, Spezialauftritte, ausgewählte Interviews und Live Sessions geteilt. Die Länge der Videos hängt vom Inhalt ab (Live Sessions sind länger als Interviews). Das Video soll aber auf jeden Fall vom Stil her zum Thema passen. Ein Interview mit einem:r Politiker:in hat einen anderen Look als ein Video vom Jugendkulturfestival.

Auf **Instagram** wird der Inhalt von Radio X mit Bildern und Videos an die Community getragen. Dabei wird zwischen Story und Feed unterschieden:

Für die **Instagram**-Stories gilt:

- Eindrücke von Radio X-Events (von Interviews bis lustigen Kurzvideos)
- Hinweise auf redaktionelle Inhalte mit Link zum Beitrag auf der Website
- Hinweise auf Spezialsendungen (durch Reposten derer Stories in der Story von Radio X)
- Personen / Institutionen sollen in den Stories getagged werden.
- Einblicke in den Radioalltag

Für den **Feed** gilt:

- Album der Woche, Frisch, Playlist of the Month, ausgewählte Spezialsendungen und ausgewählte Events von Radio X und Bilder ausgewählter Radio X Kampagnen werden im Feed geteilt. Dabei ist je nach Format das passende Template zu wählen.
- Wichtige Momente in der Geschichte von Radio X werden in Absprache mit der Leitung im Feed geteilt.
- Die Qualität der Bilder muss gut sein.
- Personen und Institutionen werden getagged, Hashtags ordnen ein.

Für **Twitter** gilt:

- Politische Inhalte und Inhalte, die besonders hervorgehoben werden sollen, werden auf Twitter geteilt.
- Die Tweets sind mit dem Link zum Beitrag auf der Website zu versehen.

Bei allen Kanälen gilt: Kurz und prägnant halten, direkt formulieren.

Gliederung der Kanäle nach Format

- Kulturtipp: Facebook, Instagram
- Album der Woche, Playlist of the Month: Facebook, Instagram

- Politspecial: Facebook, Twitter, Instagram
- Info: Facebook, Twitter (je nach Aktualität), Instagram
- Spezialsendungen: Facebook, Instagram, je nach Inhalt Twitter

Wer ist für die Posts verantwortlich?

Der Onlinedienst übernimmt im wöchentlichen Turnus ein Mitglied der Tagesredaktion. Dies wird jeweils für vier Wochen im Voraus festgelegt. Nach Fertigstellung des Artikels auf der Website übergibt ihn der:die Redaktor:in dem Onlinedienst zum Gegenlesen. Weiter werden Bildmaterial, zu taggende Personen / Institutionen und mögliche Hashtags mitgeschickt, optional auch ein Text für die Posts. Der Onlinedienst kann diese Texte übernehmen, darf sich aber auch kreativ austoben, wenn er:sie einen besseren Zugang zur Story findet.

Warum verwendet Radio X Social Media?

Viele vor allem junge Menschen konsumieren mediale Inhalte vor allem über Social Media. Daher ist ein durchdachter und ansprechender Social Media Auftritt für Radio X essentiell, um die Inhalte an die Community heranzutragen, die Community zu vergrößern und um mit ihr in Kontakt zu treten.

Die Social Media-Kanäle dienen als weitere Distributionskanäle der Werte und Inhalte von Radio X.



Konzessionsgesuch 2023 der Stiftung Radio X

Nachweis der thematischen, kulturellen und musikalischen Komplementarität

2023 / Simon Baumann, Danielle Bürgin, Janina Labhardt, Michaela Liechti
© Stiftung Radio X

Inhalt

1. Gelebte Komplementarität.....	3
2. Musikalische Unterscheidung.....	4
Airplaycharts der Radiosender im Konzessionsgebiet von Radio X.....	4
3. Thematische und kulturelle Unterscheidung	7
Thematische Komplementarität Projekte, beispielhaft.....	7
Kulturelle Komplementarität Projekte, beispielhaft	8
4. Vergleich Sendeformate der Radiosender im Konzessionsgebiet Basel	10

Art. 36 Komplementäre nicht gewinnorientierte Radioprogramme

(Art. 38 Abs. 1 Bst. b RTVG)

¹ Ein komplementäres nicht gewinnorientiertes Radioprogramm muss sich thematisch, kulturell und musikalisch von anderen konzessionierten Radioprogrammen unterscheiden, die im fraglichen Versorgungsgebiet zu empfangen sind. Insbesondere muss ein solches Programm die sprachlichen und kulturellen Minderheiten im Versorgungsgebiet berücksichtigen.

1. Gelebte Komplementarität

Radio X sendet ein Programm der Vielfalt – seien es Stimmen, Sprachen, Stile, Radio X setzt auf mehr und formuliert diesen Anspruch im Claim «mehr Kontrast». Radio X sendet auf Baseldeutsch, scheut sich aber nicht vor anderen Dialekten, in verschiedenen Ausprägungen des Deutschen und 9 weiteren Sprachen. Musikspecials widmen sich Nischen und (noch) wenig bekannten Klängen, die Tagesredaktion sucht jene Stimmen und Perspektiven, die selten hörbar sind. Die einzelnen Sendeformate von Radio X werden im Dokument «Programm und Umsetzung Social Media» beschrieben.

Im Folgenden findet sich eine Auswertung der musikalischen Unterscheidung, eine Übersicht einiger Projekte, in welchen sich Radio X vertieft gesellschaftlichen, politischen oder kulturellen Themen widmet sowie eine Gegenüberstellung der Sendeformate von Radio X und jener der beiden anderen in der Region Basel konzessionierten Radios.

2. Musikalische Unterscheidung

Auszug aus dem Leitbild

Radio X ist authentisch. Es wird ungekünstelt von Menschen für Menschen gemacht...

...Radio X tönt musikalisch abwechslungsreich und progressiv, es ist Neuem genauso wie den Wurzeln und der Geschichte der Populärmusik gegenüber aufgeschlossen. Sein Musikprogramm ist qualitativ hochstehend, widerspiegelt aber auch die Aktualität. Es repräsentiert und fördert die regionale und eine ausgewählte nationale Musikszene. Radio X ist der Partner der regionalen Kultur- und Musikszene.

In den nachfolgenden Tabellen wird die musikalische Unterscheidung zwischen Radio X und den beiden kommerziellen Sendern Radio Basilisk und NRJ Basel nachgewiesen. Die Übersicht zeigt, dass Radio Basilisk und NRJ Basel ein nach kommerziellen Kriterien (Musiktitel werden via Markt-Umfrage «getestet») zusammengestelltes Musikprogramm pflegt, welches sich teilweise auch überschneidet. Während dessen Radio X sein Musikprogramm «von Hand» kuratiert, welches die Kriterien aus dem Leitbild erfüllt: Authentizität, Offenheit, Nichtkommerzialisierung und Qualität stehen im Vordergrund.

Radio X ist vielfältiger: In der aktiven Rotation zählt Radio X aktuell 13'507 Musiktitel. Kommerzielle Sender arbeiten mit etwa 5% dieser Menge. Damit wiederholen sich die Titel wesentlich öfter als bei Radio X, das seinem Publikum eine viel breitere Musik-Palette bietet. Stilistisch bewegen sich die Richtungen bei Radio X zwischen Rock, Punk, Alternative, New-Jazz, RnB, Global Sounds, HipHop, Techno, House und Drum and Bass.

Für die Vertiefung der Stilvielfalt auf Radio X stehen auch die 13 Musikspezialsendungen (siehe Programmraaster), die jeweils wöchentlich am Abend stattfinden und von Expert:innen (DJs/Produzent:innen/Musiker:innen) aus den entsprechenden Richtungen kuratiert und moderiert werden.

Airplaycharts der Radiosender im Konzessionsgebiet von Radio X

Radio X – Meist gespielte Songs KW 7 2023

1	Bitter Moon (Elektro-Duo aus ZH)	Lait Renversé
2	LMYE (Houseproduzent aus London)	Cali 76
3	Luna li (koreanisch-kanadische Alternative-Produzentin)	cloud castle
4	Fiona Fiasco (Singer-Songwiterin aus GR) & Melodiesinfonie (Beat-Produzent/Neo-Jazz-Musiker aus ZH)	Boys Suck
5	Lila Martini (Hyperpop-Produzentin/-Sängerin aus Basel)	FML

Radio X – Meist gespielte lokale Musik – Februar 2023

1	Lila Martini (Hyperpop)	FML
2	Malummi (Neo-Soul/Alternative)	Horizon
3	The Lombego Surfers (Rock)	No Way
4	Anouchka Gwen (Singer-Songwriter)	Keep It Inside
5	Zeal & Ardor (Metal)	Bow

Radio Basilisk – Meist gespielte Songs KW 7 2023

1	Taylor Swift	ANTI-HERO
2	Lil Nas X	STAR WALKIN'
3	Moodie Henry	YOU WERE THERE FOR ME
4	Dermot Kennedy	KISS ME
5	Elton John & Britney Spears	HOLD ME CLOSER

Quelle : <https://www.basilisk.ch/rubrik/basilisk-charts/>

Radio Basilsik – Lokale Musik – Februar 2023

1	Elle	In My Dreams
2	Noah Schaub	Were You There
3	David Schaefer	Only You
4	Mira Lora	Hurricane
5	Divyan	Goddess Of The Sea

Quelle: <https://www.basilisk.ch/rubrik/localheroes/>

Energy Basel – Meistgespielte Songs KW 7 2023

1	Felix Jaehn & Ray Dalton	Call It Love
2	Loi	Gold
3	Lil Nas X	Star Walkin' (League Of Legends Worlds Anthem)
4	Miley Cyrus	Flowers
5	Dean Lewis	How Do I Say Goodbye
6	Tiësto feat. Tate McRae	10:35
7	Metro Boomin with The Weeknd & 21 Savage	Creepin'
8	Henry Moodie	You Were There For Me
9	ClockClock	Someone Else
10	Raye feat. 070 Shake	Escapism.

Quelle: <http://www.airplay.ch/Top20NRJBasel>

Aus der aktuellen Presse

Computer mögen keine Musik

Radios füttern ihr Publikum mit Hits ab, um Gefallen zu finden. Dabei würde der Schwarmgeschmack besser als Produzent zukünftiger Hits taugen. «Unsere Musik soll einem möglichst breiten Publikum gefallen», heisst es bei Pop-Radios auf Nachfrage bezüglich ihrer Playlists. Entsprechend klingen sie auf allen Sendern ähnlich und wenig abwechslungsreich. Doch das Publikum will es anders – das zeigt sich jeweils bei Wunschkonzerten: Plötzlich sind dann die Musikprogramme durchmischerter, und der Schwarmgeschmack holt manche Perle aus der Tiefe der Vergangenheit herauf. Radios hierzulande orientieren sich stattdessen an Hitparaden mit den beliebtesten Songs von heute und bieten dem Publikum, was es schon kennt. Wie Computer-Algorithmen, die mich nach einer Restaurantsuche mit Essenswerbung bombardieren. Doch nun bin ich schon satt. Durch die digitale Abspeicherung der Musik kommen immer mehr Radios in die Versuchung, ihr Programm durch Computer zusammenstellen zu lassen und bei der Musikredaktion Stellen zu streichen – eine fatale Entwicklung. Denn wie wirbt der US-Sender KCRW so schön für sein handverlesenes Musikprogramm: «No algorithm and selected by human beings, because computers don't love music.» Ausgelesen von Menschen, weil Computer keine Musik mögen.

Blick, 09.04.2023 von Daniel Arnet (Redaktor SonntagsBlick Magazin)

Radioplaylists: Trotz Song-Schwemme plätschern Radios eintönig

Die Playlist des Tagesprogramms basiert nach Angaben der jeweiligen Musikredaktionen auf folgender Anzahl Titel: «Hunderte von Songs» (Radio Energy), 600 (Radio Basilisk), 600 bis 1000 (CH-Media-Stationen wie Radio 24, Argovia oder Radio Pilatus), 2000 (SWR 3 aus Deutschland) und 5000 (SRF 3). Trotzdem hören sich alle Sender immer wieder sehr ähnlich an.

So ergab eine Stichprobe am letzten Montag, dass all diese Stationen den aktuellen Hitparade-Top-Song «Flowers» von Miley Cyrus (30) mindestens ein Mal spielten. «Unser Programm soll einem möglichst breiten Publikum gefallen», sagt Andy Studer (40), Leiter der Musikredaktion bei Energy Schweiz. «Wir bedienen uns daher an Songs, die viele Leute kennen.» Ein gängiges Argument.

Publiziert am 09.04.2023 von von Daniel Arnet (Redaktor SonntagsBlick Magazin)

3. Thematische und kulturelle Unterscheidung

Auszug aus dem Leitbild

Radio X klärt seine Hörer:innen über eine breite Vielfalt gesellschaftlich relevanter Themen auf, und sensibilisiert sie für mögliche Lösungen. Es wirkt dabei unterhaltsam, präventiv und der Hilfe zur Selbsthilfe verpflichtet.

Radio X ist seit 1998 der kreative Kontrast in der Basler Medienlandschaft: der Sender mit Klartext zu Inklusion und Integration, Gesundheit und Gesellschaft, vielfältig, innovativ, divers und niederschwellig. Radio X klärt seine Hörer:innen über eine breite Vielfalt gesellschaftlich relevanter Themen auf und sensibilisiert sie für mögliche Lösungen, beispielsweise zu Antirassismus, Gesundheit, Leseförderung, Inklusion, Förderung der Interessen aneinander, Generationenvielfalt, Ausbildung u.v.m.

In Spezialsendereihen, Hörspielen, Thementagen oder -wochen werden spezifische Themen wie Gleichstellung, Integration oder Prävention vertieft behandelt. Als Medienpartner von lokalen Organisationen überträgt Radio X regelmässig Konzerte (z.B. Jugendkulturfestival oder Polyfon Festival) und begleitet Veranstaltungen in der Region (z.B. BuchBasel, Wildwuchs) live mit Interviews und Talks.

Sämtliche Projekte von Radio X sind konsequent nach dem Motto «wir sprechen nicht über Betroffene, sondern mit ihnen» konzipiert. Radio X beabsichtigt, auch sensible Themen mit Menschen am Rande der Gesellschaft aufzugreifen, und sie zu Wort kommen zu lassen. Egal, ob Menschen mit einer geistigen und/oder körperlichen Einschränkung, mit Rassismuserfahrungen, Schüler:innen in Diskriminierungsgefahr oder die Basler Kleinkunstszene – Radio X spricht mit Betroffenen und behandelt die Themen respektvoll, umsichtig und je nach Format tiefgründig.

Thematische Komplementarität Projekte, beispielhaft

Pornos auf Jugendhandys, 2021

Thema: Aufklärungs- und Sensibilisierungskampagne: Medienkompetenz auf Social Media und Chats

Partner:in: GGG Basel

Output: Spezialwoche vom 6. – 15. September 2021

Wildwux Radio, 2019/2021/2023

Thema: Wildwuchs schafft Platz für unterschiedliche Menschen, Geschichten und Lebensrealitäten.

Partner:in: Wildwuchs Festival Basel

Output: Livesendungen und vorproduzierte Beiträge über Theaterstücke, Tanzvorführungen, Vorträge, Lesungen.

Basel Debates, November 2022

Thema: Was kümmert uns 'Afrika'?

Partner:in: Kulturwissenschaftlerin Rahel Leupin und Politologe Tobias Hagmann, Kaserne

Output: Ausstrahlung X-Plus

Schwarz/Weiss, 2012, 2013, 2018, 2023

Thema 2023: Aufarbeitung der kolonialen Verstrickungen von Basel

Partner:in: Bürgergemeinde Basel, eidgenössische Fachstelle für Rassismusbekämpfung

Output: Sendereihen 2018 und 2023, vom 11. März – 25. Mai wöchentlich

Staatsarchiv, 2022 bis 2023

Thema: Basler Staatsarchiv für Schüler:innen attraktiv machen

Partner:in: Staatsarchiv Basel-Stadt, Schule St. Johann

Output: Erstes Hörspiel im September 2022 ausgestrahlt, zweites voraussichtlich im August 2023

Aktionswoche Psychische Gesundheit, 2021 bis 2023

Thema: Kurzgeschichten-Wettbewerb, Gewinner:innen präsentieren ihre Geschichte

Partner:in: Gesundheitsdepartement Basel-Stadt

Output: jährliche Mini-Serie von 6 Ausgaben, jeweils im Oktober

Kulturelle Komplementarität Projekte, beispielhaft

CLIT*-SPIT-CYPHER 21 , 2021

Thema: Kurzg Rapperinnen* aus der ganzen Schweiz cyphern gemeinsam und machen auf die FLINTA-Rap-Szene aufmerksam

Partner:in: GiulettaF (DRV) & Terror Tanga

Output: 2 h Sendung

airtime!, 2021

Thema: Ausgewählte Hörstücke, Musiksessions, DJ-Sets oder Podcasts von Künstler:innen aus Afrika, Asien, Osteuropa, dem Nahen Osten und Lateinamerika produziert für Schweizer UNIKOM Radios und Interviews mit den Musikschaaffenden zu deren Arbeit und Alltag.

Partner:in: Zusammenschluss UNIKOM-Radios, artlink, Südkulturfonds

Output: 12 Sendungen

Mental Door: Sound X Performance, 2022

Thema: Musiker:innen und Performance-Künstler:innen, präsentieren ihre Werke, die sich an der Schnittstelle von Performance, Text und/oder auditiven Arbeiten bewegen.

Partner:in: KASKO, GGG Basel, Pro Helvetia, Stiftung für Radio und Kultur Schweiz SRKS & Swissperform, Werkraum Warteck pp Fonds

Output: 10 h Live-Übertragung

Kultur über d`Gass, 2022

Thema: Reportage über die Entstehungsgeschichte des neuen Kultur- und Begegnungsortes auf dem Volta Nord Areal und lässt Beteiligte des Projekts zu Wort kommen.

Partner:in: Verein für Gassenarbeit

Output: 1 h Sendung (mit Wiederholung)

Jugendkulturfestival JKF, seit Beginn

Thema: Förderung von Musik, Tanz, Literatur + Spoken Word, Theater sowie Kunst + Projekte

Partner:in: JKF Basel, unterstützt von Jugendkulturpauschale BS

Output: 2 Tage Live-Übertragung

FFZ – FasnachtsfreieZone, seit Beginn

Thema: DJ-Spezialprogramm vom Morgestraich bis zum Ändstraich - frei und ohne Fasnacht, nicht aber Anti-Fasnacht

Partner:in: div.

Output: 72 h Sendung

Radio X Live-Sessions, seit 2020

Thema: Studiokonzerte mit Liveübertragung / (Video-)Stream und kleinem Publikum (Entstanden als Plattform für regionale Musiker:innen wegen Covid-19-Ausfällen)

Partner:in: div.

Output: Live-Übertragung

4. Vergleich Sendeformate der Radiosender im Konzessionsgebiet Basel

Radio X – Sendeformate

Musiksendungen	Mehrsprachensendungen	Unterhaltungssendungen	Tagesprogramm
BSounds	ArabX	Xcout	Info
Metal X	The English Show	Radio loco Motivo	Politspecial
Mainstream	Djoliba	Xplorer	Kulturtipp
Jamrock	El Papagayo	Pop!Culture	Agenda
Xplicit Content	Beleza	Safety First	
Density	ItaliaX	The Y XperienZ	X-Plus
SoulSketches	Farsi-X	Oki Doki Gaming Club	HörboX
GrooveBoX	Borsch-FM		Spezialsendereien
Release	Xtanbul		
EverXGreen			
XRoads			
JazzX			
ElectroBeats			

Radio Basilisk Sendeformate

Musiksendungen	Rubriken	Rubrik sponsored by	Shows
Local Heroes	Fasnacht 2023	Blutspendezentrum beider Basel	Morgenshow mit Kevin Vogel (Rubriken bei Rubriken)
Basilisk-Charts	«Bligg hinter d Larve»	Blutspendezentrum beider Basel	Basilisk Info
	Ausflugstipp	TNW U-Abo Freizeit	Penalty Podcast sponsored by Jakob's Basler Leckerly
	BÂLEXIKON	râbgass	
	Fokus	SPRING BASEL	
	HAUSTIER-TIPP	stmz – schweizerische Tiermeldezentrale	
	Mein Handy	Baselnetgroup AG	
	Museums Tipp	Museums-PASS-Musées	
	Rund um d Bangg	UBS	

	Im Recht	Swisslegal Dürr & Partner	
	Top Immobilien	Ohne	
	Börse	BLKB	
	Xund	Apotheken beider Basel	
	Zolli-Egge	Settlen AG und Zoo Basel	
	(dies, das Ananas, in Morgenshow)	Ohne	
	90 Sekunden Wochenende (in Morgenshow)	Sanitär Feigenwinter	
	(Kevins Freundschaftsbuch, in Morgenshow)	Ohne	
	Wahlen Baselland	Ohne	
	Osternest 2023 (Musikwünsche onlineformular)	Grüssen Center Pratteln	
	WM-Weihnachtssingen	Stocker Sanitär AG	
	WM-Geschichten	Stocker Sanitär AG	

(Quelle www.basilisk.ch, 3.4. 2023)

Radio Energy Sendeformate

Shows	Formate
Energy Middy	Shop till you drop (Samstag)
	Mind the Gap
Energy Downtown Basel	Quiz-König*in Basel
	Google Ranking
	Energy glotzt
Energy mein Samstag	
Energy mein Weekend	
Energy Mein Morgen Basel	Bärchen und Hasi mein Morgen Luzern
	Energy Screen on
	Voll daneben
	Energy Digital
	Alle gegen (...)
	Darf man das?
	Book of the Week
	SCHUH-bidu
	Die Kunst der Kommunikation

(Quelle www.energy.ch/stations/energy-basel, 3.4. 2023)



Konzessionsgesuch 2023 der Stiftung Radio X

Nachweis der lokalen, partizipativen und integrativen Angebote

2023 / Simon Baumann, Danielle Bürgin, Janina Labhardt
© Stiftung Radio X

Inhalt

1. Erfüllung formelle Kriterien Informationsangebot	4
2. Lokale Angebote	5
3. Partizipative Angebote	5
2.1 Mehrsprachenspecials	5
2.2 Musikspecials	5
3. Integrative Angebote	6
3.1 Ausbildung und Vernetzung der Sendungsmacher:innen	6
3.2 Vielfalt berücksichtigen und Strukturen öffnen.....	6
3.3 Durchlässige Sendegefäße	7
3.4 Integrative Struktur	7
3.5 Dialogförmige Kommunikation	8
4. Projekte	9
Lokal, partizipativ und inklusiv	9
4.1 X-Kids	9
4.2 Lese-Stafette: «Die Ballade von der Typhoid Mary».....	9
4.3 Woche gegen Rassismus	10

Radio X ist offen, indem es gegenüber seinem Publikum durchlässig ist, breite Partizipations- und Ausbildungsmöglichkeiten bietet, und für einen niederschweligen Einstieg in das mediale Berufsleben steht.

Radio X ist multikulturell, indem es in seinem Programm der Vielfalt der sprachlichen und musikalischen Kulturen seiner Zielgruppen gerecht werden will.

Radio X ist integrativ, indem es den gegenseitigen Respekt unter den Kulturen seiner Zielgruppen und die Achtung der Menschenwürde und der Menschenrechte fördert sowie kontinuierlich über das lokale, regionale und nationale Geschehen berichtet.

Radio X ist inklusiv, indem es Barrieren abbaut, Chancen ermöglicht und die Integration von Menschen mit einer Behinderung in den Arbeitsmarkt fördert

Auszug aus dem Leitbild von Radio X

1. Erfüllung formelle Kriterien Informationsangebot

1. Informationen aus lokal-regionalem Raum aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft

Radio X berichtet regelmässig von und über die zentralen politischen und aktuellen Ereignisse der Region sowie über ausgewählte nationale Ereignisse. So in täglichen Beiträgen, in den Veranstaltungskalendern und in den mehrsprachigen Sendungen. Radio X begleitet seit Jahren alle Wahlen und Abstimmungen. Wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Ereignissen werden besonders aus der Sichtweise von Jungen und Migrant:innen beleuchtet.

2. Thematische Vielfalt

Neben der eben beschriebenen breiten Abdeckung des regionalen Geschehens weist Radio X die grösste Bandbreite an Musik im Äther auf. Dasselbe gilt für die Sprachen – zehn werden auf Radio X gesprochen. Aus all diesen verschiedenen Bedürfnissen und Sichtweisen ergibt sich die entsprechende Vielfalt.

3. Vielfalt an Meinungen und Interessen

Zentral werden die Interessen der Kernzielgruppen Junge, Kulturinteressierte, Migrant:innen wahrgenommen. Radio X ist die einzige mediale Plattform der Region, in welchen sie regelmässig zu Wort kommen bzw. eigene Sendungen haben. Bei der redaktionellen Arbeit gelten im Übrigen die in Redaktionsstatut und Qualitätsmanual festgehaltene journalistische Sorgfaltspflichten.

4. Vielfalt an Personen und Personengruppen

Diese widerspiegelt sich in der Höhe der Partizipation, wie sie kein anderer Sender der Region nachweisen kann: 150 freiwillige Mitarbeitende, zehn Sprachen, 13 Musikspecials, regelmässige Events etc.

5. Widerspiegelung ganzes Versorgungsgebiet

Radio X ist in seinem Einzugsgebiet engstens vernetzt, wie die 34 Stellungnahmen zur Vernehmlassung zur Teilrevision des Radio- und Fernsehgesetzes dokumentieren. Ebenso wird über die Politik der ganzen Region berichtet

6. Ausstrahlung zu Hauptsendezeiten (6.30-8.30; 11.30-12.30; 17-19 Uhr)

Radio X strahlt zu den obgenannten Zeiten u.a. Kulturtipp, Informationssendungen, Politspecial sowie Kultur- und Partykalender aus.

2. Lokale Angebote

Seit 25 Jahren bietet Radio X der regionalen Bevölkerung die Möglichkeit, das Radioprogramm aktiv mitzugestalten und daran zu partizipieren. Der lokale Bezug in den jeweiligen Sendungen wird den freiwilligen Sendungsmachenden vorgegeben. Gleichzeitig ermöglicht Radio X den freiwilligen Radiomachenden, an Kooperationsprojekten (Culturescapes, Baloise Session, Jugendkulturfestival, Historisches Museum Basel uvm.) in der Region teilzunehmen. Weiter ermöglicht Radio X den freiwilligen Sendungsmachenden, an hauseigenen Events zu partizipieren.

3. Partizipative Angebote

Der partizipative und niederschwellige Charakter von Radio X zeichnet sich vor allem durch die abendlichen Programme von freiwilligen Sendemacher:innen, welche sich in den Kategorien «Musik» und «Sprachen» unterscheiden. Radiointeressierte können sich dazu bei der Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit mit einer Sendungsidee melden. Grundsätzlich stehen die Türen zum Sender offen und alle können entweder in ein bestehendes Sendungsteam dazustossen, oder eine neue Sendung gründen, sofern das Sendekonzept mit den Grundwerten von Radio X übereinstimmt.

2.1 Mehrsprachenspecials

Die mehrsprachigen Sendungen haben seit der Gründung von Radio X einen festen Platz im Abendprogramm und gehören neben der Kulturberichterstattung und der Ausbildung von neuen Radiomacher:innen zu den wichtigsten Eigenschaften von Radio X. Sie bilden eine wichtige Informations-Säule für die vielsprachige lokale Bevölkerung zum einen, zum andern bilden sie einen Integrations-Hotspot der aktiv Beteiligten. In den jeweiligen Sendungen wird deren Wissen und Erfahrung an die Hörer:innen weitergegeben. Dadurch nehmen die Sendungsmachenden eine Schlüsselfunktion im Integrationsprozess wahr: Sie informieren die jeweilige Community über das lokale Geschehen, partizipieren am öffentlichen Diskurs und leisten dadurch Empowerment. In den letzten Jahren wurde das Sendungsangebot kontinuierlich weiterentwickelt. Aktuell wird in zehn verschiedenen Sprachen gesendet: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Farsi, Türkisch, Ukrainisch, Arabisch.

2.2 Musikspecials

Die Musikspecials dienen als mediale Vernetzungsplattform für die unterschiedlichen Musikszenen. Die Sendungen werden von lokalen Musikschaaffenden, Szenenkennner:innen und DJs kuratiert und moderiert. Sie laden regelmässig andere Musiker:innen, DJs und Veranstalter:innen zum Interview ein und stellen deren musikalischen Veröffentlichungen oder Festivals/Parties vor. Der Community-Gedanke ist in diesen Szenen von grosser Relevanz. Die Inhalte werden direkt von Menschen produziert, die Teil dieser Szene sind. Die Sendungsmachenden sind vorwiegend Teil von alternativen Szenen oder Club-Bewegungen.

3. Integrative Angebote

3.1 Ausbildung und Vernetzung der Sendungsmacher:innen

Radio X versteht sich als Plattform und bietet entsprechend Freiräume und programmliche Autonomie, fördert aber auch den Austausch und Begegnungen unter den unterschiedlichen Sendungsmacher:innen über gemeinsame Aktivitäten wie Projekte, Events, Kurse oder Workshops (ohne Kostenfolge für die Teilnehmenden). Die Sendungsteams von Radio X agieren sehr selbständig und können ohne weitere Begleitung ihre Sendungen produzieren. Sie werden durch Ausbildungskurse dazu befähigt und schaffen sich so selber «Safe Spaces». Neben den regulären Ausbildungskursen, welche von der Radioschule klipp + klang durchgeführt werden und alle Sendungsmachenden absolvieren müssen, bevor sie ans Mikrofon gehen, gibt es immer wieder auch ausserordentliche Kurse, die sich an den Bedürfnissen der Sendungsmachenden orientieren.

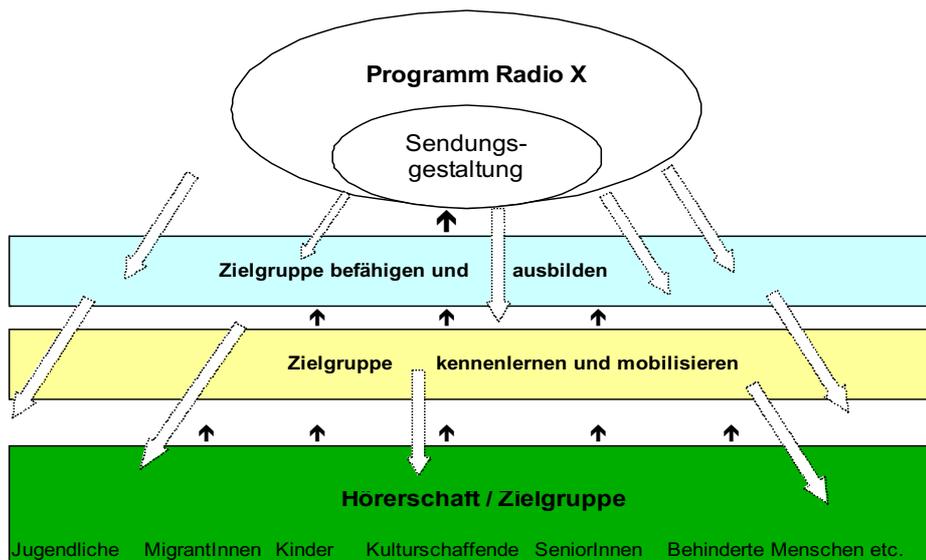
Den Sendungsmacher:innen von Radio X wird auch Knowhow in Kommunikation und Marketing vermittelt. Sie sollen nicht nur qualitativ anspruchsvolle Sendungen gestalten können, sondern auch in der Lage sein, ihr Angebot zu kommunizieren und sich nachhaltig mit ihren Hörer:innen zu vernetzen. Radio X teilt die Inhalte auf den Social Media Kanälen der Specialsendungen, wenn Radio X markiert wird (konkret Instagram-Stories). Ausserdem gibt es seit September 2021 im Studio drei Videokameras. Damit können die Sendungsteams nach Wunsch einen Video-Livestream auf radiox.ch einschalten.

3.2 Vielfalt berücksichtigen und Strukturen öffnen

Personell ist der Betrieb von Radio X ein Abbild der Gesellschaft. Menschen mit Migrationserfahrung sind nicht nur in den mehrsprachigen Teams, sondern auch unter den Praktikant:innen sowie in den Teams der Musiksendungen zu finden. Da sich die rund 150 Sendungsmacher:innen alle freiwillig engagieren, kann Radio X als Gesamtbetrieb nur funktionieren, wenn sich die Beteiligten mit den Werten und Zielen identifizieren und die Vorgehensweise aktiv mitgestalten können. Hierzu werden Partizipationsmöglichkeiten geschaffen und es wird nach dem «bottom-up» Prinzip gehandelt. Ein weiterer Schritt hin zur Vielfalt im Betrieb besteht in der strukturellen Öffnung der Institution Radio X. Zur Verbesserung des internen und externen Informationsflusses hat Radio X eine Koordinationsstelle für die freiwilligen Sendungsmachenden eingerichtet.

Der Sender ist partizipationsfördernd und integrativ durch seine

- durchlässigen Sendeflässe
- integrative Struktur
- dialogförmige Kommunikation



3.3 Durchlässige Sendeflässe

Das Programm von Radio X wird nicht ausschließlich von professionellen Journalist:innen gestaltet, sondern zu einem grossen Teil von Vertreter:innen der Zielgruppe, von sog. Betroffenen und teilweise auch direkt von der Hörerschaft.

Durch diese personelle Struktur kommen verschiedene Gesellschaftsgruppen und insbesondere auch sprachliche, gesellschaftliche und kulturelle Minderheiten zu Wort.

Die Programmschaffenden von Radio X erhalten professionelle radiojournalistische Begleitung und Ausbildung (siehe Ausbildungskonzept von Radio X). Die Ausbildungsangebote sind ebenfalls partizipativ, denn sie sind durch einen niederschweligen Zugang gekennzeichnet und stehen auch Externen offen. Die Kurse selbst sind ressourcenorientiert gestaltet, d.h. die Zielsetzungen werden von den Teilnehmenden mitbestimmt.

3.4 Integrative Struktur

Partizipation wird bei Radio X durch die strukturelle Einbindung von Hörer:innen, Mitarbeitenden und externen Organisationen gelebt:

Die Programmschaffenden, Freund:innen und Fans von Radio X sind Mitglied im **Club 94.5**, dem Förderverein für Radio X. Unter den Club-Mitgliedern sind auch zahlreiche lokale Veranstalter aus den Bereichen Kultur und Soziales. Deren Aktivitäten fliessen im Rahmen des Kultur- und Partykalenders ins Tagesprogramm ein.

Partizipation wird des Weiteren durch die Vernetzung und Kooperation mit Organisationen erreicht, die Zugang zur Zielgruppe von Radio X haben. Radio X arbeitet insbesondere für die Umsetzung von Spezialprojekten, aber auch für die tägliche Programmgestaltung zusammen mit:

- Schulen aller Stufen wie Gymnasien, Schule für Brückenangebote etc.
- Institutionen für Kinder und Jugendliche wie Kinderbüro, Medienfalle, Ferienpass oder Jungparteien

- Beratungsstellen und soziale Institutionen wie Plusminus, Ausländerberatung der GGG oder Eingliederungsstätte BL
- Sozialpartner wie Arbeitgeberverband, Handelskammer, Gewerbeverband, Unia oder Interprofessionelle Gewerkschaft der ArbeiterInnen
- Kulturelle Institutionen wie Kunstmuseum Basel, FHNW Hochschule für Gestaltung und Kunst, Jugendkulturverein oder Kaserne Basel
- Migrant:innenvereine und Organisationen aus der Integrationsarbeit wie K5 Kurszentrum für Menschen aus fünf Kontinenten, Verein Vita oder CARITAS
- Staatliche Stellen wie Gleichstellungsbüro, Amt für Berufsbildung und -beratung, «Integration Basel», Junger Rat, IV-Stelle oder Präsidiabteilung

3.5 Dialogförmige Kommunikation

Radio X sendet nicht nur, sondern erfasst auch mittels Umfragen die Bedürfnisse seiner Hörerschaft, der Radiomachenden und von den Mitarbeitenden:

- Im Frühling 2021 wurden die Sendungsmachenden aufgefordert, ihre Zukunftsvisionen für Radio X via Umfrage mitzuteilen.
- Im Herbst 2021 wurde die Hörerschaft dazu aufgefordert, sich per Online- Umfrage zum Programm von Radio X zu äussern
- Im Winter 2021 wurden im Rahmen eines Zukunftstags die Sendungsmachenden zur Evaluation der Umfrageergebnisse eingeladen
- Homepage mit Newsbereich
- Newsletter (1-mal pro Monat)
- regelmässige Umfragen der Mitarbeitenden (zur Befindlichkeit, zu den Zielen etc.)
- Gesamtteamsitzung

Viele dieser Instrumente wurden aufgrund von Initiativen der Mitarbeitenden erarbeitet. Daneben funktioniert eine rege informelle Kommunikation, welche auch durch gemeinsame Anlässe (z.B. interne Konzertveranstaltungen) oder Workshops für die Mitarbeitenden gepflegt wird.

Radio X fördert die Publikums- und Minderheiten-Beteiligung am Programm. Es werden sprachliche, gesellschaftliche und kulturelle Minderheiten eingebunden und die Hörer:innen beteiligen sich aktiv an der Programmgestaltung und -herstellung.

4. Projekte

Radio X ist seit 1998 der kreative Kontrast in der Basler Medienlandschaft: der Sender mit Klartext zu Inklusion und Integration, Gesundheit und Gesellschaft, vielfältig, innovativ, divers und niederschwellig. Radio X klärt seine Hörer:innen über eine breite Vielfalt gesellschaftlich relevanter Themen auf und sensibilisiert sie für mögliche Lösungen, beispielsweise zu Antirassismus, Gesundheit, Leseförderung, Inklusion, Förderung der Interessen aneinander, Generationenvielfalt, Ausbildung u.v.m.

Radio X vernetzt sich für seine Kampagnen themenspezifisch mit regionalen und nationalen Institutionen und Projekten. Die Kampagnen erreichen regelmässig nationale Wahrnehmung.

Lokal, partizipativ und inklusiv

Mit Informationsangeboten, Kunstbezügen, Generationenbeziehungen, der Förderung von Nachwuchs-Journalist:innen, mit wissenschaftlichen Kooperationen u.v.m. bietet Radio X eine breite Vielfalt an Spezialsendungen, -sendereihen und Themenschwerpunkten.

Die Projekte und Kampagnen von Radio X widmen sich diversen Themen des Zusammenlebens und bieten Plattformen für Betroffene und Beteiligte. Der Fokus liegt klar auf der Region, auf für die hier lebenden Menschen relevante Themen und hier erlebbare Geschehnisse.

Der lokale Bezug allein ist aber in den seltensten Fällen alleinstehend. Die Projekte von Radio X sind mehr. Sie binden Menschen ein, ermöglichen Begegnungen und bieten Plattformen für schöne ebenso wie schwere Themen.

Drei Projekte exemplarisch

Im Folgenden werden exemplarisch drei Projekte vorgestellt, die im Sinne der demokratischen Meinungs- und Willensbildung den Output-Kriterien entsprechen.

- X-Kids
- Lese-Stafette: «Die Ballade von der Typhoid Mary»
- Woche gegen Rassismus

4.1 X-Kids

Die Kinderredaktion von Radio X trifft sich wöchentlich im Studio und produziert monatlich eine neue Sendung. Jeweils am ersten Montag des Monats um 18.00 Uhr wird die X-Kids-Sendung ausgestrahlt. Eine Sendung von Kids für Kids mit unterschiedlichsten Themen.

Die Kinderredaktion X-Kids wird von extern finanziell unterstützt.

4.2 Lese-Stafette: «Die Ballade von der Typhoid Mary»

Radio X macht aus der «Ballade der Typhoid Mary» von Jürg Federspiel in der Zeit von Covid-19 ein Hörerlebnis.

Vom 1. bis 30. Juni 2020 strahlte Radio X taglich ein Kapitel aus, jeweils um 8.00 Uhr und um 17.00 Uhr in der Wiederholung, zusätzlich an Feiertagen und wochenends eines um 12.00 Uhr.

4.3 Woche gegen Rassismus

Radio X nimmt den 21. März als «Internationalen Tag zur Überwindung von Rassendiskriminierung» zum Anlass, sich nicht nur am diesen Tag, sondern gleich in der ganzen Woche mit Rassismus auseinanderzusetzen. Seit 2014 lanciert das Projektteam mit externer finanziellen Unterstützung öffentliche Aktionen, die niederschwellig und partizipativ sind sowie ein intensives Radioprogramm mit vielen antirassistischen Organisationen und Gesprächspartner:innen.

Die Woche gegen Rassismus steht für eine Aufklärungs- und Sensibilisierungskampagne, bietet im antirassistischen Kontext eine freie Meinungs- und Willensbildung, fördert eine Vielfalt an Themenschwerpunkte, richtet sich an ein breites Spektrum des Zielpublikums und ermöglicht einen niederschweligen Zugang zur Teilnahme.